Schwalbacher Zeitung

53. Jahrgang Nr. 48 • 27. November 2026 • Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein im Taunus



TG Schwalbach verleiht 243 Sportabzeichen



Auch etliche Breitensportlerinnen und -sportler legten in diesem Jahr wieder erfolgreich das Sportabzeichen ab. Foto: te

Schwalbach (te) – Die TG Schwalbach hat in diesem Jahr 243 Sportabzeichen verliehen und damit erneut den Spitzenplatz im Main-Taunus-Kreis belegt. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Zahl der erfolgreichen Prüfungen um rund zehn Prozent. Bei einer Feierstunde am Sonntag in der Jahnturnhalle überreichte der Verein die Urkunden an die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler.

Obwohl nur ein Teil der Ausgezeichneten anwesend war, waren sämtliche Sitzplätze in der Halle besetzt. Insgesamt erwarben 137 Kinder und Jugendliche sowie 106 Erwachsene das Deutsche Sportabzeichen. Hinzu kamen zwölf inoffizielle Mini-Sportabzeichen für Kinder unter sechs Jahren. Außerdem wurden 23 Familiensportabzeichen vergeben. Dafür müssen mindestens zwei Angehörige aus zwei Generationen einer Familie die sportlichen Anforderungen erfüllen. Zu den besonderen Leistungen gehörte das 52. Sportabzeichen von Ute Kappei. Der älteste erfolgreiche Teilnehmer war der 85-jährige Gerd Kursawe. Auch eine Teilnehmerin, die ein inklusives Sportabzeichen erwarb, wurde ausgezeichnet.

Die Prüfungen fanden in verschiedenen Sportgruppen statt. Dazu gehörten die Breitensport- und Wettkampfgruppen für Kinder und Jugendliche sowie eine Kooperationsgruppe mit der Geschwister-Scholl-Schule. Darüber hinaus bietet die TG Schwalbach eine offene Gruppe an, in der auch Interessierte ohne Vereinsmitgliedschaft das Sportabzeichen ablegen können.

Für das Abzeichen müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils eine Disziplin aus den vier Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination erfolgreich absolvieren. Zusätzlich müssen sie ihre Schwimmfähigkeit nachweisen.

Bei der Verleihung in der Jahnturnhalle galten besondere Regeln für das Betreten der Halle. Da der Hallenboden erst im Sommer vollständig erneuert worden ist, durften die Gäste keine Straßenschuhe tragen. Sie mussten Hallenschuhe anziehen, auf Strümpfen oder barfuß gehen oder blaue Schuhüberzieher verwenden.

Auch im kommenden Jahr will die TG Schwalbach wieder Training und Prüfungen zum Deutschen Sportabzeichen im Limesstadion anbieten. Der Verein hofft dabei auf bessere Bedingungen, wenn die neue Tribüne und das kleine Funktionsgebäude endlich fertig sind.

Naturbad verhagelt die Bilanz der Schwalbacher Stadtwerke

Schwalbach (MS) – Wasser wird in Schwalbach erneut teurer. Grund dafür ist, dass die Schwalbacherinnen und Schwalbacher im vergangenen Jahr zu viel Wasser gespart haben.

Denn obwohl der Wasserpreis im Jahr 2025 angehoben worden war, haben die Stadtwerke rund 61.000 Euro weniger erlöst als geplant, weil die Stadt 23.000 Kubikmeter weniger Wasser als vorgesehen abgegeben hat. Jeder einzelne Schwalbacher hat also etwa 1.500 Liter Wasser weniger verbraucht als die Stadtwerke eingeplant hatten. Weil gleichzeitig auch noch die Betriebskosten und die Kosten für die Beschaffung des Wassers gestiegen sind, hat der Bereich Wasserversorgung im Jahr 2025 einen Verlust von 41.100 Euro gemacht, was nicht sein darf. Deswegen wird der Wasserpreis nun zum 1. Januar 2027 von 3,07 EUR auf 3,32 Euro je Kubikmeter angehoben.

Insgesamt haben die Schwalbacher Stadtwerke das Wirtschaftsjahr 2025 mit einem Verlust von rund 438.000 Euro abgeschlossen. Das geht aus dem Jahresabschluss hervor, der den Stadtverordneten nun vorliegt. Damit fiel das Defizit um rund 360.000 Euro geringer aus als in 2024, als noch ein Minus von knapp 799.000 Euro entstanden war. Auch gegenüber dem Wirtschaftsplan schnitten die Stadtwerke besser ab. Ursprünglich war für 2025 ein Verlust von rund 602.000 Euro vorgesehen.

Die vier Betriebszweige entwickelten sich sehr unterschiedlich. Während die Wasserversorgung mit den erwähnten 41.000 Euro einen leichten Verlust machte, erzielte die Abwasserbeseitigung einen Gewinn von rund 231.000 Euro. Der Bereich Energieversorgung mit den Photovoltaik-Anlagen der Stadt erzielte einen Überschuss von knapp 5.000 Euro.

Defizit im Naturbad

Das größte Defizit entstand erneut beim Naturbad. Dort belief sich der Verlust im Jahr 2025 auf rund 632.000 Euro und lag damit um rund 146.000 Euro über dem Wert von 2024. Verantwortlich für die Verschlechterung im Bäderbereich waren vor allem die gesunkenen Besucherzahlen und höhere Betriebskosten. Im Jahr 2025 kamen wegen der häufigen Schließungen nur 23.107 Badegäste ins Naturbad. Das waren rund 15.600 weniger als 2024. Ursprünglich hatten die Stadtwerke mit 39.000 Besuchern gerechnet. Die Einnahmen aus Eintrittsgeldern gingen dadurch deutlich zurück. Gleichzeitig verursachten die Auswechslung des Kies im Nichtschwimmerbecken und Instandhaltungsarbeiten zusätzliche Kosten. Als Ausgleich für den hohen Verlust sollen die Stadtwerke aus „allgemeinpolitischen Gründen“ 600.000 Euro aus dem städtischen Haushalt bekommen.

Auch für das laufende Wirtschaftsjahr 2026 rechnen die Stadtwerke mit einem Defizit. Im Wirtschaftsplan ist ein Verlust von rund 489.000 Euro vorgesehen. Wesentliche Ursache sind die zwischenzeitlich durchgeführten rbeiten am Regenerationsbereich und am Nichtschwimmerbecken des Naturbads. Darüber hinaus sind Investitionen von rund 3,54 Millionen Euro geplant, vor allem für die Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitungen.

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Danziger Straße 48, 65191 Wiesbaden · Tel. 0611/24 00 79 22
www.henel.de

Stadt Schwalbach am Taunus
Frisches vom Markt
am Dienstag in Alt-Schwalbach
Tiroler Spezialitäten • Obst und Gemüse • Feinkost
Parkplatz Pfingstbrunnenstraße
von 8.30 Uhr bis zum Mittag
am Freitag auf dem Marktplatz
von 7.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet



VOLVO
Mobilität auf Schwedisch.
Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt bei uns Probefahren.
Emil Frey
Hahnstraße 45
60528 Frankfurt
Tel. (069)39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de



BITTE BEACHTEN SIE DIE POCO BEILAGEN IN EINER TEILAUFLAGE DIESER AUSGABE
POCO

Seniorenbeirat will Rolltreppen erhalten



Eigens angeschaffte Holzbänke blockieren die Zugänge der defekten Rolltreppen am Schwalbacher Bahnhof dauerhaft. Magistrat und Bürgermeister wollen die defekte Anlage nicht mehr reparieren lassen. Der Seniorenbeirat will sich damit nicht abfinden. Foto: Schlosser

Schwalbach (MS) – Der Schwalbacher Seniorenbeirat setzt sich für den Erhalt der Rolltreppen am Bahnhof ein. In einem Antrag an die Stadtverordnetenversammlung fordert das Gremium, die für 2026 vorgesehenen Haushaltsmittel für eine Reparatur oder Neuanschaffung in das Jahr 2027 zu übertragen. Damit soll sichergestellt werden, dass das Geld auch im kommenden Jahr für die Rolltreppen zur Verfügung steht.

Zur Begründung verweist der Seniorenbeirat auf die seit langer Zeit defekten Rolltreppen am Bahnhof. Diese seien besonders für ältere Menschen, Personen mit eingeschränkter Mobilität und Eltern mit Kinderwagen wichtig, um den Höhenunterschied zwischen dem Bahnhof und dem oberen Bereich des Marktplatzes zu überwinden. Hinzu komme, dass auch der Aufzug immer wieder ausfalle. Wenn sowohl die Rolltreppen als auch der Aufzug nicht funktionierten, sei der Weg zum oberen Marktplatz für viele Menschen nur schwer zu bewältigen. Der Seniorenbeirat hält es deshalb für erforderlich, die Rolltreppen zu erhalten. Mit der Übertragung der Haushaltsmittel soll die Möglichkeit einer Reparatur oder Neuanschaffung auch 2027 bestehen bleiben.

Der Magistrat hat allerdings andere Pläne. Da die Ersatzteile für die alten Rolltreppen nur schwer zu beschaffen sind, soll die Anlage dauerhaft außer Betrieb bleiben. Bürgermeister Thomas Milkowitsch hat im September Holzbänke vor den Zugängen platzieren lassen, die Teil der neuen Bücher-Ecke im Bahnhofsfoyer sind.

Termine für den Kalender jetzt melden

Schwalbach (MS) – Die Schwalbacher Zeitung bringt im Januar wieder einen Terminkalender mit allen öffentlichen Veranstaltungen im ersten Halbjahr des neuen Jahres heraus. Wer darin Termine kostenlos veröffentlichen will, muss sich jetzt melden.

Der neue Schwalbacher Terminkalender wird am Freitag, 8. Januar, der Schwalbacher Zeitung beiliegen. Alle Vereine, Kirchen, Schulen und sonstige Organisationen sind eingeladen, öffentliche Veranstaltungen vom Vortragsabend über die Karnevalssitzung bis zum Schulkonzert schon jetzt bekannt zu geben.

Wichtig: Redaktionsschluss ist am Freitag, 4. Dezember. Alle Termine, die danach gemeldet werden, können nicht mehr berücksichtigt werden. Wer einen Termin hat, kann diesen formlos per E-Mail mit dem Betreff „Terminkalender“ an redaktion-sz@hochtaunus.de senden. Weitere Informationen erteilt Mathias Schlosser von der Redaktion unter der Telefonnummer 06196/848080. Zu den Veranstaltungen sollten Datum, Uhrzeit und der Veranstaltungsort genannt werden.

Werbung im Terminkalender

Da der Schwalbacher Terminkalender an alle Haushalte der Stadt verteilt wird und ein halbes Jahr lang immer wieder zur Hand genommen wird, ist er seit vielen Jahren auch ein beliebtes Werbemedium. Firmen, Handwerker, Freiberufler und Unternehmen, die das nutzen möchten, können sich an Rolf Hörner von der Anzeigenabteilung wenden, entweder per E-Mail an r.hoerner@hochtaunusverlag.de oder telefonisch unter der Nummer 06171/628814.

Spenden für das Bundesliga-Team

Schwalbach (MS) – Keine andere Mannschaft in Schwalbach startet in einer derart hohen Spielklasse wie die Judoka der TG Schwalbach, die auch im kommenden Jahr in der Zweiten Bundesliga an die Matte treten werden. Weil die Kosten dafür hoch sind, hat die Judo-Abteilung jetzt eine Spenden-Aktion für das Team gestartet.

Die Herrenmannschaft kämpft seit März 2025 in der 2. Judo-Bundesliga. Das führt zu teils weiten Anreisen. So müssen die Schwalbacher Judoka im kommenden Jahr unter anderem in Sindelfingen, München und Nürnberg antreten. Kämpfer und Trainerteam müssen zurzeit für Anreisen, Verpflegung und Ausstattung selbst aufkommen. Hinzu kommt ein enormer Trainingsaufwand, um die Klasse zu halten.

Die Saison startet im März mit einem Auswärtskampf in Bad Homburg. Heimwettbewerbe finden am 8. und 22. Mai, am 5. Juni sowie am 25. September in der Jahnturnhalle statt.

Zur Unterstützung der Sportler, die Schwalbach in ganz Süddeutschland repräsentieren, haben Abteilungsleiter Ralf Bacher und die Schwalbacherin Anke Aßmann im Internet auf der Plattform „GoFundMe“ eine Spendenaktion eingerichtet. Ziel ist es, mindestens 4.000 Euro zusammen zu bekommen. Nach Angaben der TG Schwalbach werden die Spenden eingesetzt, um die Wettkampfteilnahme zu ermöglichen. Sie finanzieren insbesondere die Kosten der Anfahrten sowie die Ausrüstung der Judokämpfer. 625 Euro waren bis Montag bereits eingegangen, aber die beiden Organisatoren hoffen noch auf eine breitere Unterstützung aus Schwalbach. Wer die Zweitliga-Judokas der TG Schwalbach unterstützen möchte, erreicht die Spendenaktion über gofundme.com im Internet. Dort unter Suche „TG Schwalbach“ eingeben – oder den nebenstehenden QR-Code scannen, der direkt zur Spendenaktion führt.

Viel Handgemachtes beim Kreativmarkt

Schwalbach (te) – Die evangelische Friedenskirchengemeinde veranstaltete am 15. November zum zehnten Mal ihren Kreativmarkt. Von 11 bis 16 Uhr konnten die Besucherinnen und Besucher in den Räumen der Gemeinde in der Bahnstraße 13 zahlreiche handgefertigte Waren und Geschenkideen für die Advents- und Weihnachtszeit entdecken. Angeboten wurden unter anderem selbst gestrickte Mützen und Schals, Taschen, Karten, Schmuck, Gebäck, Konfitüren und Brotaufstriche. Hinzu kamen verschiedene Dekorationsartikel, die überwiegend auf die bevorstehende Weihnachtszeit abgestimmt waren. Das meiste war liebevoll in Handarbeit hergestellt.

Auch für Essen und Getränke war gesorgt. Im Kirchenraum hatte die Gemeinde eigens für den Kreativmarkt ein Begegnungscafé eingerichtet. Dort konnten sich die Gäste bei Kaffee, Kuchen und verschiedenen Suppen stärken und miteinander ins Gespräch kommen. Das Angebot nutzten auch zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag, die zuvor am Ehrenmal an der Ecke Eschborner Straße und Bahnstraße stattgefunden hatte.

Um 13 Uhr stand außerdem die Übergabe des Spendenerlöses aus dem Kreativmarkt des vergangenen Jahres auf dem Programm. Auch der Erlös aus diesem Jahr soll wieder gespendet werden.



Neben Deko-Artikeln für die Weihnachtszeit waren beim Kreativmarkt der Friedenskirchengemeinde auch wieder viele selbstgemachten Marmeladen im Angebot. Foto: te



Dallesbuben laden zum Adventsblasen ein

Schwalbach (sz) – Seit 50 Jahren veranstalten die Schwalbacher Dallesbuben zum Beginn der Adventszeit das traditionelle Adventsblasen. In diesem Jahr findet es am Sonntag, 29. November, von 17 bis 18 Uhr vor der katholischen Kirche St. Pankratius statt. Die Dallesbuben und -mädchen haben dazu das „FZG-Blasorchester“ aus Kelkheim eingeladen, das weihnachtliche Musik spielt. Die Besucherinnen und Besucher können gemeinsam mit dem Orchester Adventslieder singen. Außerdem gibt es Glühwein und Bratwurst.

Musikalischer Abendgottesdienst

Schwalbach (sz) – Unter dem Titel „Machet die Tore weit“ lädt die Evangelische Limesgemeinde am Sonntag, 29. November, um 18 Uhr zu einem musikalischen Abendgottesdienst in ihr Gemeindezentrum am Ostring 15 ein. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrer Christian Wiener, dem evangelischen Chor Schwalbach unter der Leitung von Gretha Park, dem Ensemble Sinfonietta Hofheim und dem Trompeter Jürgen Roßberg.

Jugendparlament lässt Sitzung ausfallen

Schwalbach (MS) – Die für Dienstag, 2. Dezember, angesetzte Sitzung des Schwalbacher Jugendparlaments entfällt. Nach Angaben der Stadtverwaltung haben die Jugendlichen „zum aktuellen Zeitpunkt keine dringenden Tagesordnungspunkte vorliegen, die eine Beratung oder Beschlussfassung erforderlich machen“.

SCHWALBACHER SPITZEN

Symbolischer Haushaltsposten

von Mathias Schlosser



Bürgermeister und Kämmerer Thomas Milkowitsch (CDU) wird ja nicht müde zu beschwören, dass das Schwalbacher Sparvermögen in wenigen Jahren aufgebraucht sein wird. Die Stadtverordneten seiner eigenen Partei scheinen es nicht so Recht zu glauben. Wie sonst ist es zu erklären, dass sie zusammen mit den Grünen ohne irgendwelche näheren Informationen und ohne irgendein Konzept kurzfristig 2,5 Millionen Euro für den Kauf des maroden Gemeindezentrums der Evangelischen Limesgemeinde in den Haushalt für 2027 schreiben.

Natürlich kann man sich herausreden, dass das nur vorsorglich geschehe und man am Ende ja unter Umständen gar nicht zugreifen wird. Aber allein die Idee, den Bau am Ostring auch nur vielleicht zu kaufen, ist angesichts der angespannter Haushaltslage zumindest gewagt. Denn wie ja bekannt ist, würde eine Sanierung des Gebäudes mindestens 4 weitere Millionen kosten. Die schwarz-grüne Koalition muss also entweder eine bisher verborgene Nutzungs-Idee haben oder sie sieht das Gemeindezentrum als reines Spekulationsobjekt, was schlichtweg verboten ist.

Und selbst wenn die Koaltion im kommenden Jahr einen guten Grund für einen Kauf findet, gibt es nach wie vor keinen, das Geld schon jetzt in den höchst defizitären Haushalt 2027 einzustellen. Denn bis Ende Juni bleibt die Limesgemeinde ja noch in ihrer Heimstatt, so dass ein Verkauf im Laufe des kommenden Jahres eher unwahrscheinlich ist.

So drängt sich der Verdacht auf, dass der Haushalt hier nur aus symbolischen Gründen aufgebläht wird. Es gab Zeiten, da haben gerade die Grünen so etwas vollkommen zu Recht kritisiert.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sz@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Stadt legt Geld für Gemeindezentrum bereit



CDU und Grüne haben im Haushaltsplan für 2027 kurzfristig 2,5 Millionen Euro eingestellt, um bei Bedarf das Gemeindezentru der Limesgemeinde am Ostring kaufen zu können. Archivfoto: Schlosser

Schwalbach (MS) – So schlecht scheint es um die Schwalbacher Finanzen doch nicht gestellt zu sein. Mehr oder weniger aus dem Stegreif hat die schwarz-grüne Mehrheit im Haupt- und Finanzausschuss am Donnerstag vergangener Woche beschlossen, 2,5 Millionen Euro für den Kauf des Gemeindezentrums der Evangelischen Limesgemeinde in den Haushalt für das Jahr 2027 einzustellen. Und auch sonst waren Verwaltung und Fraktionen bei ihren Haushaltsberatungen nicht allzu sehr auf Sparsamkeit aus: Insgesamt steigen die geplanten Investitionen durch die während der Haushaltsberatungen gemachten Vorschläge um fast 6 Millionen Euro.

Der bei weitem dickste Brocken ist dabei der geplante Kauf des Gemeindezentrums am Ostring. Als Bürgermeister Thomas Milkowitsch seinen Haushalt im September eingebracht hat, war allerdings auch noch nicht bekannt, dass die Evangelische Limesgemeinde das Gebäude Mitte 2027 aufgeben wird. Was die Stadt mit dem Gemeindezentrum anfangen will und wie die Zahl von 2,5 Millionen Euro zu Stande gekommen ist, darüber gab es in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses keine Auskunft. CDU-Fraktionsvorsitzende Katrin Behrens nannte die Zahl eine „Schätzung“. Ob es überhaupt zu einem Kauf komme, sei trotz Einstellung der Summe in den Haushalt nicht klar. Das mache man nur vorsorglich, um im Bedarfsfall handlungsfähig zu sein.

Von derartiger Vorratshaltung war auch die SPD überrascht. Die hatte zwar schon vor Wochen gefordert, dass die Stadt ein Konzept erarbeiten solle, was aus dem bald leer stehenden Gemeindezentrum werden könnte. Doch ganz ohne ein Konzept wollten die Genossen keinen siebenstelligen Betrag nachträglich in den Haushaltsplan für 2027 schreiben. Sie enthielten sich.

Endgültig verabschiedet haben die Stadtverordneten den Haushaltsplan und die Fortschreibungsliste mit den neuen Ideen am gestrigen Abend. Das Ergebnis der Sitzung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Im Haupt- und Finanzausschuss stimmte die Mehrheit von CDU und Grünen für das Zahlenwerk, die Fraktionen von SPD und „FDP & Freie Bürger“ lehnten den Haushaltsplan ab.

BI will weiter Unterschriften sammeln

Schwalbach (MS) – Die Schwalbacher Bürgerinitiative „Schwalbach entscheidet“, die sich gegen die Wiederbesetzung der hauptamtlichen Stadtratsstelle wendet, setzt ihre Unterschriftensammlung fort. Am Freitag, 4. Dezember, informiert die Initiative von 10 bis 12 Uhr an einem Stand auf dem Marktplatz über den aktuellen Stand des Bürgerbegehrens und das weitere Verfahren.

Am 29. Oktober hatte die Bürgerinitiative insgesamt 1.358 Unterschriften an die Stadt übergeben. Damit lag die Zahl der eingereichten Unterschriften rund 300 über der für das Bürgerbegehren erforderlichen Mindestzahl. Seit der Übergabe seien weitere Unterschriften hinzugekommen. Zwischenzeitlich sollen nach Angaben der Initiative rund 1.500 Schwalbacherinnen und Schwalbacher dafür unterschrieben haben, dass die Stelle des Ersten Stadtrats künftig wieder ehrenamtlich besetzt werden soll-

Die Bürgerinitiative hofft unterdessen, dass die Koalitionsfraktionen von CDU und Grünen angesichts der großen Zahl der Unterschriften von sich aus auf die Wiederbesetzung der hauptamtlichen Stadtratsstelle verzichten.

Die drei Vertrauensleute des Bürgerbegehrens – Dr. Claudia Ludwig, Günter Pabst und Yvonne Storch – protestieren in einer weiteren Stellungnahme gegen die Einlassungen des Fraktionsvorsitzenden der Grünen, Thomas Nordmeyer. Der hatte der Initiative vorgeworfen, dass es dieser vorranging um Missgunst und nicht um Vernunft oder Erkenntnis gehe. WAls Vertrauenspersonen des Bürgerbegehrens sehen wir darin eine unhaltbare Unterstellung und vor allem auch eine Diffamierung der bereits um die 1.500 Schwalbacherinnen und Schwalbacher, die sich inhaltlichen mit dem Thema auseinandergesetzt und mit ihrer Unterschrift klar Stellung bezogen haben“, schreiben die drei.

Sie erinnern daran, dass die Grünen 2021 selbst mit solchen Argumenten „massiv gegen die Schaffung dieser kostenintensiven hauptamtlichen Stelle“ gestimmt haben.

Ihre Meinung geändert haben allerdings auch Claudia Ludwig und Günter Pabst, die vor fünf Jahren als Stadtverordnete für die Wiedereinführung eines hauptamtlichen Ersten Stadtrats gestimmt haben, jetzt aber Vertrauenspersonen des Bürgerbegehrens genau dagegen sind.



BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

XXXLutz
Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

PENNY

LIDL

Netto Marken-Discount

GLOBUS BAUMARKT
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

LIMES APOTHEKE Ihre Apotheke
Marktplatz 23 · 65824 Schwalbach

KÜCHEN AKTUELL
Ihr sympathischer Küchengigant

möma

POCO EINRICHTUNGSMÄRKTE

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
Hanauer Landstraße 517 - 543
60386 Frankfurt

KIESER TRAINING
Königsteiner Str. 6A
65812 Bad Soden am Taunus

Gold- & Pelzankauf
Reza
Industriestraße 27
61381 Friedrichsdorf

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -



PERFEKTER SERVICE:
• Bio-Teppichwäsche von Hand
• Reparatur durch Knüpfmeister
• Teppichankauf • Gutachten
ORIENTTEPPICH AKTIONSZENTRUM Königstein
Königstein • Frankfurter Str. 9 • Mo–Sa 10–18 Uhr

Anzeige

A-WISSEN



Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Krebs und Sport

Vor 21 Jahren hat mein Vater Klaus Schrott und Prof. Dr. Elke Jäger die Stiftung Leben mit Krebs gegründet, weil es damals die ersten Anzeigen gab, dass Sport sich auf das Überleben positiv auswirkt. Über viele Jahre wurden Bewegungsprogramme für Krebspatienten angeboten und die Daten erhoben. Jetzt gibt es die Auswertung in einer klinischen Studie. Im Tier konnte man nachweisen, dass die Mäuse, die sich freiwillig im Laufrad bewegten, ein um 50 Prozent geringeres Tumorwachstum gegenüber den faulen Mäusen hatten. Im The New England Journal of Medicine wurde jetzt die erste Menschenstudie veröffentlicht. Das Ergebnis ist, dass es nach fünf Jahren einen signifikanten Unterschied beim Gesamtüberleben gab. Neben dem Überleben war auch die Müdigkeit bei den sich bewegenden Patienten ein geringeres Problem gegenüber den Patienten, die sich weniger bewegt hatten.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Bleib daheim mit apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Noch Karten für die Weihnachtsfeier

Schwalbach (sz) – Für die Seniorenweihnachtsfeier am Mittwoch, 2. Dezember, gibt es noch Eintrittskarten. Die Veranstaltung findet unter dem Motto „Weihnachten verbindet“ von 15 bis 18 Uhr im Bürgerhaus statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen Alleinunterhalter Heinz Schantz, der Kinderchor von Pro Musica und erstmals der Shanty-Chor aus Oberursel. Bürgermeister Thomas Milkowitsch, Seniorenbeiratsvorsitzende Monika Schwarz und Stadtverordnetenvorsteher Christian Fischer lesen weihnachtliche Geschichten vor. Showeinlagen bieten der Magier Nico Willner und Yvonne Hagenguth.
Die Eintrittskarten kosten vier Euro und sind bis Mittwochmittag im Bürgerbüro und in der „Papiertruhe“ sowie an der Tageskasse erhältlich. Im Eintrittspreis sind Kaffee, Tee, Wasser und Kuchen enthalten. Über den gläsernen Aufzug im Untergeschoss des Bürgerhauses ist ein barrierearmer Zugang zur Veranstaltung möglich. Der Aufzug ist über die Eingänge am unteren Marktplatz und am Bahnhofsvorplatz erreichbar. Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer können unter Angabe ihrer Kartennummer unter der Telefonnummer 06196-804192 einen Platz reservieren. Seniorinnen und Senioren, die Unterstützung bei der An- und Abreise benötigen, können das Angebot „SchwalbachMobil“ nutzen. Das Unternehmen „Limes-Taxi“ bietet Fahrten zum Bürgerhaus und zurück für drei Euro pro Strecke an. Die Fahrten müssen spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrt unter der Telefonnummer 06196-82030 mit dem Stichwort „SchwalbachMobil“ bestellt werden.

Ausflug ausgebucht

Der Ausflug des Seniorenbeirats nach Michelstadt ist unterdessen ausgebucht. Für Rückfragen steht die Fachstelle Seniorenarbeit unter der Telefonnummer 06196-804192 oder per E-Mail an martin.mrosek@schwalbach.de zur Verfügung.

Energieberatung im Reparaturcafé

Schwalbach (sz) – Beim nächsten Schwalbacher Reparaturcafé am Samstag, 5. Dezember, gibt es auch eine Energieberatung. Von 10 bis 13 Uhr informiert ein Energieberater des Main-Taunus-Kreises, Amine Aymut, im Raum 9+10 im Bürgerhaus unverbindlich über den Austausch von Heizungen, erneuerbare Energien, die energetische Sanierung von Gebäuden, aktuelle Fördermöglichkeiten und das Energiesparen im Alltag. Ab 12 Uhr bieten auch die Solarfreunde eine Beratung an. Ansonsten helfen wie gewohnt die ehrenamtlichen Reparateurinnen und Reparateure den Besucherinnen und Besuchern dabei, defekte Alltagsgegenstände wieder instand zu setzen. Zudem gibt es Kaffee und Kuchen.

Matthias Kneip zeigte das Beste von Polen



Im kleinen Saal im Bürgerhaus stellte Polen-Kenner Matthias Kneip das östliche Nachbarland und seine Kultur mit vielen Details vor. Foto: te

Schwalbach (te) – Der Schriftsteller und Polen-Experte Matthias Kneip war am Montag vergangener Woche zu Gast im Schwalbacher Bürgerhaus. Auf Einladung der Kulturkreis GmbH las der 1969 in Regensburg geborene Autor aus seinen Büchern und berichtete von seinen Erfahrungen im östlichen Nachbarland Deutschlands. Die zwölf Besucherinnen und Besucher erfuhren dabei viel über die Geschichte, Kultur und Besonderheiten Polens.
Schon die Anreise des Schriftstellers verlief nicht ohne Schwierigkeiten. Wegen eines Zugausfalls, einer Verspätung und des vorzeitigen Endes seiner S-Bahn-Fahrt in Niederhöchstadt drohte Matthias Kneip zu spät zu kommen. Der promovierte Germanist beschäftigt sich seit vielen Jahren intensiv mit Polen. In seiner Doktorarbeit an der Universität Regensburg untersuchte er die politische Rolle der deutschen Sprache in Oberschlesien zwischen 1921 und 1999. Auch als Schriftsteller und Publizist widmet sich Matthias Kneip der Geschichte und Kultur des Nachbarlandes.
Bei seiner Lesung beschränkte sich Matthias Kneip nicht auf das Vortragen von Texten. Mit einem Notebook und einem Beamer zeigte er zahlreiche Fotografien, die er mit Erläuterungen und Anekdoten ergänzte. Dabei vermittelte er Einblicke in den polnischen Alltag und stellte historische und kulturelle Besonderheiten vor. Zu den Themen gehörte unter anderem eine Geschichte über Toilettenpapierrollen in der Warschauer Altstadt. Außerdem berichtete Matthias Kneip über das traditionsreiche Krakauer Café „Jama Michalika“, das Jan Apolinary Michalik 1898 eröffnete. Das Lokal entwickelte sich zu einem Treffpunkt für Künstler, Schriftsteller und andere Kulturschaffende. Matthias Kneip empfahl den Besuchern, das Café bei einer Reise nach Krakau zu besuchen.
Ein weiteres Beispiel war die ungewöhnliche Skulptur „Zug in den Himmel“ in Breslau. Das Kunstwerk zeigt eine senkrecht aufgestellte Dampflokomotive. Anhand solcher Beispiele machte Matthias Kneip deutlich, wie vielfältig die kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten Polens sind.
Der Schriftsteller bietet selbst Autorenreisen nach Polen an, die nach seinen Angaben meist schon ausgebucht sind. Auch die Schwalbacher Kulturkreis GmbH plant für das kommende Jahr eine Reise in das Nachbarland. Anlass ist das 30-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft mit Olkusz. Vom 28. Mai bis 1. Juni 2027 soll eine Busreise nach Olkusz mit Übernachtungen in Breslau und Görlitz stattfinden. Für die Fahrt sind noch Plätze frei.

Nvidia-Aktien gezockt und auch noch Glück gehabt? Lernen Sie daraus!

Kommentar der Woche von mehr-geld.info

Eigentlich habe ich ein ehernes Prinzip: Im Freundeskreis rede ich nicht über Aktien. Eigentlich. Dann trafen meine Frau und ich nach Jahrzehnten unsere alte Schulkameradin Zeuse wieder. Wie sie zu dem Spitznamen kam, tut hier nichts zur Sache. Dummerweise stellten wir sie meinem Freund J.Mo vor. Der missioniert gern: Die Menschheit solle weniger prassen und lieber in ETFs, Aktien und Bitcoin investieren. Zeuse beweint seither regelmäßig ihre Verluste mit VW-Aktien.
Kurz vor den Nvidia-Quartalszahlen saßen wir bei einem Italiener mit zweifelhaftem Preis-Leistungs-Verhältnis. Thema des Abends: Nvidia nach dem Rücktritt von Mitgründer Jensen Huang, der über seine Affären gestolpert war, eine davon mit einer mutmaßlichen chinesischen Spionin. Zeuse und J.Mo waren sich einig. Die beste KI-Aktie der Welt, gut ein Drittel unter dem einstigen Hoch von über 200 Euro. Und klar: Die Zahlen würden die Wende bringen. Mit jedem Glas Rotwein wurde ich redseliger. Natürlich erwähnte ich, dass ich Nvidia schon im Juli 2022 für das damals von mir geführte Basisdepot von Börse Online gekauft hatte, splitbereinigt zu 16,47 Euro. Mehr als 1.000 Prozent habe die Aktie zwischenzeitlich zugelegt. Ich wurde auch nicht müde zu betonen, dass ich einst als Chefredakteur dieses Finanzmagazins in einem TV-Börsenspiel prophezeit hatte, Nvidia habe das Zeug, zum wertvollsten Unternehmen der Welt aufzusteigen. Lange bevor Lieschen Müller den Namen buchstabieren konnte.

Der Checker und die Herde

Dann gab ich den weisen Mahner. „Greife nie in ein fallendes Messer“, zitierte ich rauf und runter. Die Börse sei irrational. Wenn alle an gute Zahlen glauben, sei das längst im Kurs enthalten. Und mit der Herde laufe man bekanntlich nur zur Schlachtbank. Um im selben Atemzug zu verkünden, dass die Zahlen natürlich glänzend würden. Ich wisse ja Bescheid. Das Schicksal eines Billionen-Dollar-Konzerns hänge schließlich nicht an einer einzelnen Person. Meine Lieblingsaktie Berkshire Hathaway habe nach dem Rückzug von Börsenikone Warren Buffett auch einige Zeit darben müssen und gehe seit Oktober ab wie Schmidts Katze. Prinzipientreue war noch nie meine Stärke nach dem dritten Glas.
Das Thema ließ mich nicht los. Am Tag vor den Zahlen besprach ich es mit meiner Frau, die in Geldfragen herrlich rational ist. Sie fand die Aktie schon immer zu teuer und hielt nichts davon, auf Quartalszahlen zu zocken. Also fuhr ich schweres Geschütz auf. Wie paradox wäre es denn, wenn die ahnungslose Zeuse einen Reibach mache und uns hinterher eine lange Nase drehe? Gier frisst Hirn, sagt der Volksmund. Bei mir fraß sie gründlich. Als das nicht zog, holte ich den Holzhammer namens Cathie Wood aus der Mottenkiste. Die chronisch überschätzte Fondsmanagerin hatte einst große Teile ihrer Nvidia-Position verkauft, um das Geld in die notorisch überteuerte Tesla-Aktie zu stecken. Das Ende sei bekannt. Jetzt habe sie weitere Nvidia-Aktien verkauft. Klassischer Kontraindikator. Und überhaupt: Mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) von 17 sei Nvidia doch wirklich nicht mehr teuer.

Guru für eine Nacht

Meine Frau gab nach. Wir kauften 25 Aktien zu je 144 Euro. Am nächsten Tag ging es weiter bergab. Dann kamen die Zahlen. Sie waren fantastisch. Umsatz plus 103 Prozent auf 115,8 Milliarden US-Dollar, Gewinn je Aktie plus 111 Prozent auf 2,68 Dollar – besser als die kühnen Flüsterschätzungen von 2,60 Dollar. Nachbörslich stieg Nvidia um ein paar Prozent, gerade genug, um den Vortagesverlust auszugleichen. Ich hatte Recht behalten und sah meinen Status als Börsenguru bestätigt. Einen Abend lang. Schon tags darauf ging es wieder rapide abwärts. Ich tat, was man normalerweise vor einem Aktienkauf tut: recherchieren. Nächster Verstoß gegen die eigenen Prinzipien.
Die US-Behörden prüfen, ob Nvidia Exportverbote für Hochleistungschips nach China unterlaufen hat. Huang muss im Dezember vor einem Kongressausschuss aussagen. Die Börsenaufsicht SEC nimmt sich die Bilanzierung vor. Nvidia gilt als „Zentralbank der KI-Industrie“ und vergibt Kredite an Kunden, damit diese Nvidia-Chips kaufen können. Letzteres wusste ich schon vorher. Ich hatte nur meine Regel „In doubt stay out“ ignoriert: Im Zweifel draußen bleiben.
Nachdem nun ich am fraglichen Wochenende derjenige war, der seine Verluste beklagte (und zu Hause ordentlich Zunder kriegte), kündigte Huang nach wenigen Tagen Auszeit seine Rückkehr auf den Chefsessel an. Bestärkt von keinem Geringeren als US-Präsident Donald Trump. Die Nvidia-Aktie schoss am darauffolgenden Montag um fast 30 Prozent nach oben, plötzlich sind wir wieder im Plus. Ob die Ermittlungen nun im Sande verlaufen? Keine Ahnung.

Was lernen wir daraus?

„Et hätt noch immer jot jejange“, sagen sie in Köln. Das ist aber keine Anlagestrategie, auf der sich ein Vermögen aufbauen lässt. Nicht auszudenken, was passiert wäre, hätte ich – wie es so viele schlaue Börsenbriefschreiber empfahlen – statt der Aktie einen K.o.-Optionsschein gekauft, der wertlos verfällt, wenn eine bestimmte Kursschwelle unterschritten wird. Der Totalverlust wäre längst eingetreten, bei der Erholung hätte ich in die Röhre geguckt. Ein Grund, warum ich solche Produkte meide.
Wenigstens gegen dieses Prinzip hatte ich nicht verstoßen. Trotzdem war es für mich ein wertvoller Auffrischungskurs in Sachen Disziplin: Wer auf ein einzelnes Ereignis wettet, spielt Roulette. Gute Zahlen sind keine Kursgarantie, Weinlaune ist ein schlechter Anlageberater. Und wer nur kauft, um nicht schlechter dazustehen als Bekannte oder Nachbarn, hat es eigentlich verdient, zu verlieren. Eigentlich.

Den vollständigen Text von Jens Castner und weitere Tipps rund um die Themen Sparen und Anlegen finden Sie im Internet auf mehr-geld.info. Jens Castner und Lars Winter bildeten bis vor Kurzem die Chefredaktion des renommierten Anlegermagazins Börse Online.



unterm Strich
Mehr Geld

Hier geht’s direkt zu mehr-geld.info

Auslagestellen

Schwalbacher Zeitung

Die Schwalbacher Zeitung wird jeden Donnerstag an alle erreichbaren Haushalte in Schwalbach verteilt. Sollten Sie einmal keine Schwalbacher Zeitung bekommen haben, können Sie sich an den folgenden Auslagestellen Exemplare abholen. Bezugsreklamationen nehmen wir per E-Mail an traeger-mtk@hochtaunus.de oder telefonisch unter den Nummern 06174/9385-28 und 06174/9385-24 entgegen.

Limesstadt:

Shell-Tankstelle – Westring 1a
Pizzeria Pasta la Vista – Marktplatz 25
Uludag Döner Bistro – Limeszentrum Marktplatz 31
Eiscafé Dolomiti – Limeszentrum Marktplatz 32
Backmeister Backshop – Marktplatz 22
Schreibwaren Arslan – Marktplatz 21
Bäckerei Heislitz – Marktplatz 38
Stadtbücherei – Marktplatz 15
Jimmys Treff – Marktplatz 14
Rathaus – Marktplatz 1-2

Alt-Schwalbach:

Restaurant „Am Erlenborn“ (Tennisheim) – Am Erlenborn 5
City Döner – Hauptstraße 2a
Kiosk – Hauptstraße 2a
Papiertruhe – Ringstraße 23
Schäfer Backshop – Friedrich-Ebert-Straße 2
Taunus-Apotheke – Friedrich-Ebert-Straße 4
Tierarztpraxis Öhring –Taunusstr. 17
Mutter Krauss – Hauptstraße 13
Gasthaus „Zum Schwanen“ – Hauptstraße 21
Historisches Rathaus – Schulstr. 2
Redaktion Schwalbacher Zeitung – Niederräder Straße 5

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de
Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis
Digitaldruck Prospekte
Offsetdruck Plakate
Briefpapier Familiendrucksachen
Visitenkarten Trauerdrucksachen
und vieles mehr

Schwalbacher Zeitung
www.Taunus-Nachrichten.de

Mitteilungen aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach am Taunus

Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind
(vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

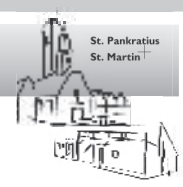
- **Dienstag, 1. Dezember:** öffentliche Sitzung des **Kinderparlaments** um 15 Uhr im Raum 9 im Bürgerhaus.

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter *https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm* .

Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200



So	29.11.	09:30 Uhr	St. Pankratius	Messe
Mi	02.12.	06:15 Uhr	St. Pankratius	Frühschicht im Pfarrsaal, anschl. Frühstück
		18:00 Uhr	St. Martin	Roratemesse
Do	03.12.	09:00 Uhr	St. Pankratius	Wortgottesdienst

regelmäßige Termine:

mittwochs	10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
	19.00 Uhr Kirchenchorprobe
donnerstags	17.30 Uhr Jugend-Musikgruppe
sonntags	10:30 Uhr Sonntagskaffee nach der Messe, Gemeindesaal

Pfarrer Alexander Brückmann *Tel. 06196/7745021,* **Mail:** *a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;*
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus *Tel. 06196/774500,* **Mail:** *pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de*
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Homepage: *www.heilig-geist-am-taunus.de*



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

So.	**29.11.**	**11.00 Uhr Proben Krippenspiel**
		18.00 Uhr „Machet die Tore weit" – musikalischer Abendgottesdienst zum 1. Advent (Pfarrer Christian Wiener) mit dem Ev. Chor Schwalbach, Leitung Gretha Park, dem Ensemble der Sinfonietta Hofheim und Jürgen Roßberg an der Trompete
Mo	**30.11.**	**10.00 Uhr** Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate
Di.	**01.12.**	**16.00 Uhr** Konfi-Zeit (Pfarrer Sam Lee)
		19.00 Uhr Proben Ev. Chor Schwalbach (Gretha Park)
Fr.	**04.12.**	**12.30 Uhr** Mittagstisch

Pfarrer Sam Lee / Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So.	29.11.	10.00	Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfarrerin Birgit Reyher
		10.00	Kindergottesdienst mit Adventsbasteln und dem Verteilen der Krippenspielrollen
So.	06.12.	10.00	Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfarrerin Reyher
		11.00	Krippenspielprobe

Pfarrerin Birgit Reyher, E-Mail: birgit.reyher@ekhn.de, Tel.: 06196/1006
Büro: E-Mail friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006
Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So. 29.11	**10:30 Uhr**	**Kein Gottesdienst**
Di. 01.12	**19:30 Uhr**	**Bibellesen im Atrium**

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt.
www.christusgemeinde-schwalbach.de
Tel. 06196-9699520

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr
Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de



WIR GEDENKEN

Die Berge waren seine Sehnsucht, der Wald sein Rückzugsort und die Natur sein Zuhause.
Nun ist er dorthin zurückgekehrt, wo er sich immer verbunden fühlte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem Vater, Schwiegervater und Opa.



Winfried Holz

* 8.10.1939 † 11.11.2026

In stiller Trauer:
Frank & Gesine
Markus & Tina
mit Lilly und Lizanne

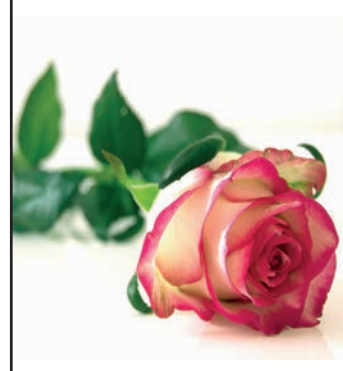
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 2. Dezember 2026
um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

PIETÄTEN

Du fehlst.

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.

Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.



W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine
KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN
Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
GRABMALE
TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de
DIRK PYKA
HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



Carsten Pauly
„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle."
24h Bereitschaft

Reichmann
BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB
Seit Generationen an Ihrer Seite
Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand
Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96 / 14 46

Bestattungshaus Grieger
- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Wir sind umgezogen!

Feldstraße 6
65824 Schwalbach
www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

28. November bis 4. Dezember 2026

Widder (21.3.–20.4.)
Sie wünschen sich Veränderungen, wissen aber noch nicht so genau, wohin die Reise eigentlich gehen soll. Nehmen Sie sich am Wochenende eine Auszeit, um dies zu ergründen.

Stier (21.4.–20.5.)
Zügeln Sie Ihre Wut. Die Handlung Ihres Freundes war nicht richtig, doch Sie brauchen deshalb nicht gleich aus der Haut zu fahren. Zumal Sie doch gar nicht betroffen sind.

Zwilling (21.5.–21.06.)
Zu einem persönlichen Entschluss dürfen Sie sich jetzt bloß nicht drängen lassen! Sie wissen ja selbst am besten, wo Ihre Stärken und möglicherweise auch einige Schwächen liegen.

Krebs (22.6.–22.7.)
Jeder aus ihrem Umfeld weiß, wie schwer es Ihnen fällt, sich anderen unterzuordnen. Genau dies wäre aber in dieser Woche von Vorteil, um Ihre Ziele zu erreichen.

Löwe (23.7.–23.8.)
Derzeit ist Ihr logisches Denken stark ausgeprägt. Diese Eigenschaft wird Ihnen in den nächsten Tagen nicht nur beim Umgang mit Geld, sondern auch bei einem Spiel nützen.

Jungfrau (24.8.–23.9.)
Streben Sie jetzt ein wichtiges Ziel in Ihrer Karriere an! Denn Sie haben nun die erforderliche Energie, die passenden Ideen sowie die Unterstützung Ihrer Umwelt.

Waage (24.9.–23.10.)
Etwas mehr Mut ist jetzt angebracht, denn Chancen wollen nicht vertan, sondern ergriffen werden. Nutzen Sie die Gunst der Stunde, und überlassen Sie nichts dem Zufall

Skorpion (24.10.–22.11.)
Sie haben zwei Dinge verwechselt und so eine Kettenreaktion an Missverständnissen ausgelöst. Glücklicherweise ist dabei niemand zu Schaden gekommen. Es darf also gelacht werden.

Schütze (23.11–21.12.)
Man wird versuchen, Sie zu einem Kauf zu animieren. Allzu günstig scheint er jedoch nicht zu sein. Geben Sie deshalb auf Ihr sauer verdientes Geld besonders acht!

Steinbock (22.12–20.1.)
Die Ereignisse scheinen sich zu jetzt überschlagen: Glücklicherweise sind Sie sehr bodenständig und nicht so leicht aus der Ruhe zu bringen. Das rettet diese Woche.

Wassermann (21.1.–19.2.)
Arbeit und Privatleben laufen nun weitgehend nach Ihren Wünschen und Vorstellungen ab. Schauen Sie also nur nach vorne, und haken Sie Vergangenes endgültig ab.

Fische (20.2.–20.3.)
In einer Liebesbeziehung sollten Sie nicht unbedingt erneut an einem wunden Punkt rühren! Manchmal ist es besser, einfach nur die Zeit für sich arbeiten zu lassen.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

IMPRESSUM

Schwalbacher Zeitung

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion: Mathias Schlosser
Tel. 06196 848080
redaktion-sz@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Auflage: 8.000 verteilte Exemplare für die Stadt Schwalbach am Taunus

Preisliste: z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG
Rüsselsheim

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Reklamation Zustellung: Tel. 06104-4970-0 oder
Mail: reklamationen-taunus@egro-direktwerbung.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SPD lädt zum monatlichen Stammtisch ein

Schwalbach (sz) – Die Schwalbacher SPD lädt am Mittwoch, 2. Dezember, um 19 Uhr zu ihrem nächsten Stammtisch ins Restaurant „Tennisclub" ein. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrats und der Partei stehen für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. „Wir erwarten einen lockeren und unterhaltsamen Abend mit Diskussionen zu allen möglichen Themen", sagt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Dr. Claudia Ludwig. Besonders willkommen sind Bürgerinnen und Bürger, die nicht Mitglied der SPD sind. Der Stammtisch findet regelmäßig am ersten Mittwoch eines Monats statt.

Elternabend gibt Impulse für den Alltag

Main-Taunus-Kreis (sa) – Wie Eltern Belastungen bewältigen können, steht im Mittelpunkt eines Online-Themenabends am Montag, 30. November. Die Katholische Familienbildung Taunus richtet die Veranstaltung unter dem Titel „Mit allem am Limit" auf der Plattform Zoom aus. Das Angebot basiert auf dem Elterntraining „KESS", das für kooperativ, ermutigend, sozial und situationsorientiert steht. Der Referent beleuchtet die Herausforderungen im Familienalltag. Dabei gibt er Anregungen, wie Mütter und Väter ihre eigenen Bedürfnisse besser wahrnehmen können. Weitere Schwerpunkte liegen auf Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder und auf Ritualen, die den familiären Alltag entlasten. Ziel ist es, Eltern zu unterstützen, wertschätzend und gelassen mit ihren Kindern umzugehen. Die Teilnahme kostet 8 Euro für Erwachsene oder 10 Euro für Paare. Weitere Informationen und Anmeldungen sind über die Internetseite familienbildung-taunus.de möglich.

Großes Jubiläumskonzert der Musikschule



Im Foyer des Bürgerhauses feierten die Besucherinnen und Besucher des Jubiläumskonzerts das 50-jährige Bestehen der Musikschule Schwalbach. Foto: te

Schwalbach (te) – Seit einem halben Jahrhundert unterrichtet die Musikschule Schwalbach Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den verschiedensten Instrumenten. Das Jubiläum wurde am Samstag mit einem großen Konzert im Bürgerhaus gefeiert.

Musikschul-Leiter Benjamin Brainman begrüßte das leider nur spärliche Publikum zu einem bunten Konzertabend und übergab das Mikrofon an den Schirmherrn für eine Ansprache und Begrüßungsrede, in der Bürgermeister Thomas Milkowitsch eine Parallele zog, denn er selbst hatte erst wenige Tage zuvor seinen 50. Geburtstag gefeiert. Er berichtete davon, wie sehr er von elterlicher Seite zwar musikalisch gefördert wurde, ihm damals jedoch noch nicht der Fleiß zu eigen war, den die Musikerinnen und Musiker des Abends aufgebracht hatten, um konzertant auftreten zu können.

Abweichend vom vorgesehenen Programmablauf machte Andreas Salaru, ein ehemaliger Schüler und Klavier-Preisträger, mit der Toccata von



Die erst zehnjährige Amelie Beyer beeindruckte mit ihrem Können an der Violine. Foto: te

Friedrich Gulda den Auftakt des Abends, nach dem Thomas Milkowitsch von Benjamin Brainman gefragt worden war, welche Musik er sich denn zu Beginn wünsche.

Es folgte auf der Bühne das Orchester der Georg-Kerschenstein-Schule mit seinem reizenden Kinderchor und dem leicht animierten Stück „Happy Birthday". Caspar Meier präsentierte am Klavier eine gelungene Eigenkomposition. Linda Stegemann wusste danach mit der Querflöte ebenso zu überzeugen, wie anschließend Jan Królak mit dem Fagott. Ihm folgte Sofia Pogor mit ihrem wunderbaren Spiel an der Querflöte. Benjamin Brainman ließ es sich danach nicht nehmen, mit seiner Frau Inna am Klavier vierhändig das Stück „Marsch Nr. 1" von Franz Schubert zu geben.

Absoluter Höhepunkt des Konzertabends war dann der mit Leichtigkeit furios-virtuos hingezauberte Auftritt von Mi-Helen Horn an der Violine und den Stücken „Csárdás" von Vittorio Monti sowie „Caprice Nr. 5" von Niccolò Paganini, mit traumhafter Sicherheit bei atemberaubendem Tempo gespielt. Hierfür gab es begeisterten Beifall. Gefragt nach dem zeitlichen Aufwand für das tägliche Üben war die Antwort: Nur drei Stunden. Welch eine Begabung!

Den Abschluss des ersten Teils Konzertabend machte die Ukrainerin Nina Doroschenko. Sie sang und spielte an dem gezupften, traditionellen ukrainischen Lauteninstrument Bandura ukrainische Weisen.

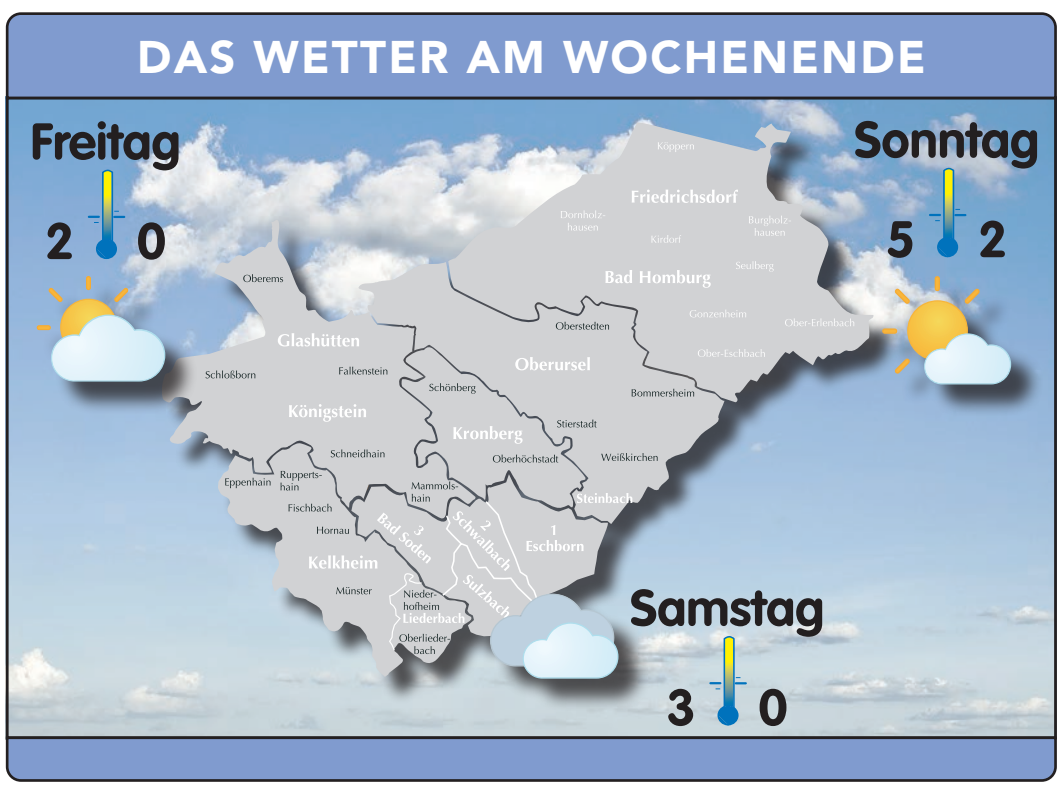
Nach der Pause folgte der Chor „Shalom Singers" mit Volksliedern sowie das Kammerorchester mit 30-jähriger Geschichte, das von Hugo Alfvén die „Swedisch Rhapsody" sowie die „Sinfonia g-Moll, 1. Satz" von Johann Christian Bach gab. Nicht nur für die Ohren, sondern insbesondere auch für die Augen, war der bunte Auftritt von Daria Olifirenko mit dem Bulgarischen Tanz und später mit „Tango" inklusive Kastagnetten sowie dem fantasievollen Tanz „Arabisches Lied von Rimski-Korsakow.

Stimmgewaltig waren dagegem die Soloauftritte des aus der Ukraine angereisten Slava Beresniakow mit den Stücken „Dicitencello vuje" von R. Falvo und „Goldenes Jerusalem" von N. Schemer, „Psalm 126" von Benjamin Brainman sowie „Sinfonia, 3. Satz" von Johann Christian Bach.

Ein weiteres, sehr beeindruckendes Highlight mit Gänsehauteffekt des Abends war der grandiose Auftritt der erst zehnjährigen Amelie Bayer an der Violine mit dem Stück „Präludium und Allegro" von Fritz Kreisler. Zum Abschluss des großartigen Konzertabends gab es einen weiteren Auftritt der Tänzerin Daria Olefirenko mit dem Tanz „Fandango" von Mc. Lean.

Der Konzertabend hätte in den drei Stunden für die 27 Darbietungen ein volleres Haus mehr als verdient. Insgesamt waren jedoch nur etwa 100 Besucherinnen und Besucher erschienen. So haben leider viel zu viele Schwalbacherinnen und Schwalbacher einen sehr schönen Konzertabend verpasst.

DAS WETTER AM WOCHENENDE





Tag der offenen Tür an der HvK



Beim Tag der offenen Tür konnten die Besucherinnen und Besucher auch den Streicher des sechsten Jahrgangs beim Üben für die Weihnachtskonzerte zusehen. Foto: HvK

Eschborn *(ew)* – Die Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK) hat am Samstag viele Interessierte zum Tag der offenen Tür empfangen. Schülerinnen und Schüler der zehnten Jahrgangsstufe führten die Gäste durch das Schulgebäude und berichteten aus ihrem Schulalltag. Offener Unterricht bot die Möglichkeit, Lernatmosphäre und Lehrmethoden direkt kennenzulernen.

Das Programm richtete sich an Familien aus dem Umkreis und bot zahlreiche Mitmachangebote. In der Sporthalle und bei den Schulsanitäterinnen und Schulsanitätern konnten Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden. Am MINT-Zentrum stellten Lehrkräfte den 3D-Druck vor, in Chemie durften Gäste experimentieren, und Physik- sowie Chemie-Shows zeigten Anwendungen aus Naturwissenschaften. An verschiedenen Stationen informierte die Schule über internationale Austauschfahrten und das selbstgesteuerte Lernen in der Oberstufe, das unter dem Begriff „SeGeLn“ läuft. Eine Präsentation zur Sportklasse 2027 fand ebenfalls reges Interesse bei den Gästen.

Im Rahmen des Minimarathons zeichnete die Schule Schülerinnen und Schüler für ihre sportlichen Leistungen aus. Der Förderverein spendierte dabei Trophäen für die Teilnehmenden.

Musikalisch stimmten offene Proben für die bevorstehenden Weihnachtskonzerte auf die Adventszeit ein. Die Klassen 5 bis 7 treten am Montag, 14. Dezember, um 19 Uhr auf. Das Weihnachtskonzert folgt am Mittwoch, 16. Dezember, ebenfalls um 19 Uhr.

Weitere Informationen und aktuelle Termine finden sich unter kleist-schule.de auf der Internetseite der Schule.

Adventskonzert der Musikschule Taunus

Eschborn (ew) – Mit einem Konzert am Freitag, 27. November, eröffnet die Musikschule Taunus die Adventszeit. In der Evangelischen Andreasgemeinde in Niederhöchstadt spielen fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler aus Eschborn, Schwalbach und Sulzbach gemeinsam mit Lehrkräften und Gästen ab 19.30 Uhr ein Programm aus Advents-, Winter- und Weihnachtssongs. Neben den bekannten „White Eagles“ wirken weitere Ensembles und Solisten an dem Abend mit. Die Musikschule kündigt einen abwechslungsreichen Mix an und lädt das Publikum bei einigen Stücken auch zum Mitsingen ein. Das Konzert soll rund eine Stunde dauern. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bittet die Musikschule um Spenden.

Andacht für trauernde Kinder

Main-Taunus-Kreis (sz) – Unter dem Titel „Sternenzelt im Advent“ findet am Donnerstag, 3. Dezember, um 18 Uhr eine Andacht für trauernde Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Evangelischen Lukasgemeinde in Kelkheim statt. Das Team der Trauerbegleitung für Familien der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus und die Kirchengemeinden des Evangelischen Dekanats Kronberg laden dazu gemeinsam in die Gustav-Adolf-Straße 4 nach Kelkheim ein.

Die Andacht soll Menschen, die einen Angehörigen verloren haben, Gelegenheit geben, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben. Anschließend gibt es ein gemeinsames Essen. Wer möchte, kann selbst gebackene Plätzchen mitbringen. Das Projekt „Sternenzelt“ unterstützt Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 16 Jahren, die einen Elternteil verloren haben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten auf Wunsch Familien in den ersten Wochen nach einem Todesfall. Außerdem bietet das Projekt Trauergruppen an, in denen sich Betroffene austauschen können.

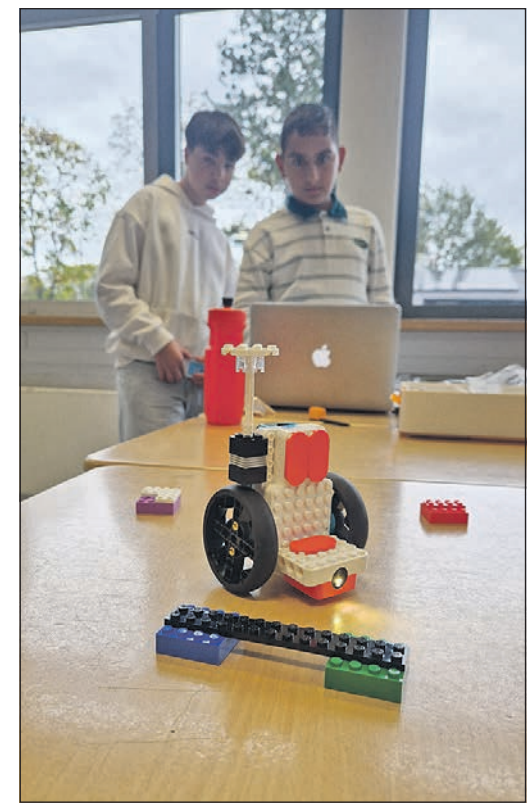
Alle Angebote sind kostenlos und werden von der evangelischen Kirche sowie durch Spenden finanziert. Weitere Informationen gibt es unter sternenzelt.org im Internet. Wer das Projekt unterstützen möchte, kann sich per E-Mail an sternenzelt@dekanat-kronberg.de an das Sternenzelt-Team wenden.

Schüler bauen ihre eigenen Roboter

Sulzbach (sz) – Die Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) erweitert ihr Informatikangebot und setzt dabei auf Roboter, künstliche Intelligenz und praxisnahe Programmierung. Mit den neuen „Lego Education Robotern“ tauchen Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 nicht nur in die Theorie von Informatik und Robotik ein, sondern bauen und programmieren eigene Maschinen. Bereits im Wahlpflichtunterricht ab der siebten Klasse stehen dabei Steuerung, Sensorik und die Grundlagen der Programmierung auf dem Stundenplan.

Darüber hinaus hat die Sulzbacher Gesamtschule eine eigene Robotik-AG gegründet. In der Arbeitsgemeinschaft wie im Unterricht entwickeln die Jugendlichen eigene Konstruktionen und statten diese mit Motoren und Sensoren aus. Sie erproben, wie „Computer Vision“ genutzt werden kann, um visuelle Daten zu verarbeiten und Merkmale zu erkennen. Mit grafischen Programmiersprachen setzen die Schüler Schleifen, Anweisungen und Variablen ein und testen so informatische Grundkonzepte an selbstgebauten Robotern.

Die Schule hebt mit dem Ausbau des Angebots ihren Schwerpunkt auf digitale Bildung hervor. Besonders der Einsatz von künstlicher Intelligenz fördert laut Schule Fähigkeiten, die in der aktuellen und künftigen Arbeitswelt Bedeutung gewinnen. Schülerinnen und Schüler können so Technologien kennenlernen, die im Alltag und Beruf eine wachsende Rolle spielen.



An der MBS programmieren Schüler in einer neuen AG Lego-Roboter. Foto: MBS



SPD füllt zum Nikolaus-Tag die Kinderstiefel

Schwalbach (sz) – Auch in diesem Jahr unterstützt die Schwalbacher SPD den Nikolaus und sorgt für kleine Überraschungen bei Kindern bis zwölf Jahren. Wer an der Aktion teilnehmen möchte, muss am Samstag, 5. Dezember, bis 18 Uhr einen Stiefel gut sichtbar vor die Haustür stellen. Bei Mehrfamilienhäusern soll der Stiefel vor der äußeren Eingangstür stehen. Am Sonntagmorgen, 6. Dezember, können die Kinder dann ihre gefüllten Stiefel abholen. Damit das Nikolaus-Team der SPD alle Stiefel findet, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Eltern, Großeltern oder andere Angehörige müssen dazu bis Mittwoch, 2. Dezember, um 12 Uhr eine E-Mail an nikolaus.schwalbach@yahoo.de schicken. Darin müssen der Name des Kindes und die vollständige Adresse angegeben werden.

Broschüre gibt Tipps zur Müllvermeidung

Main-Taunus-Kreis (sz) – Zur Europäischen Woche der Abfallvermeidung vom 21. bis 29. November hat der Main-Taunus-Kreis eine Broschüre mit Adressen, Angeboten und Tipps zur Wiederverwendung von Alltagsgegenständen zusammengestellt. Die Aktionswoche steht unter dem Motto „Ressourcen wertschätzen. Bewusst entscheiden!“.

„Viele Dinge, die wir nicht mehr benötigen, sind für andere noch wertvoll“, sagt Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. „Statt sie wegzuwerfen, können wir sie weitergeben, reparieren oder wiederverwenden.“ Die Broschüre enthält unter anderem Standorte, Kontakte und Termine der Repair-Cafés im Kreis. Dort helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur defekter Alltagsgegenstände. Außerdem informiert sie über das Sozialkaufhaus „Tisch & Teller“ in Flörsheim, die DRK-Kleiderläden „Vielfachschön“ und die Fairkauf-Läden der Caritas, unter anderem am Marktplatz in Schwalbach.

Das Sozialkaufhaus „Tisch & Teller“ nimmt gut erhaltene Möbel, Geschirr, Haushaltswaren und Bücher als Spenden an. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prüfen die Gegenstände und verkaufen sie zu günstigen Preisen weiter. Einkaufen kann dort jeder, unabhängig vom Einkommen. Pro Öffnungstag verzeichnet das Kaufhaus 80 bis 100 Verkäufe. Rund acht Tonnen Gebrauchtwaren werden dort nach Angaben des Main-Taunus-Kreises jede Woche einer weiteren Verwendung zugeführt.

Die neue Broschüre liegt im Landratsamt in Hofheim aus. Sie kann auch unter mtk.org/repair-cafes-und-nachhaltige-einkaufsmoeglichkeiten im Internet heruntergeladen werden.

Beratung für Gründer und Jungunternehmer

Schwalbach (sz) – Die Stadt Schwalbach bietet am Mittwoch, 2. Dezember, in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen wieder kostenlose Orientierungsgespräche an. Das Angebot richtet sich an Existenzgründerinnen und Existenzgründer, Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer sowie an Personen, die eine Unternehmensnachfolge planen. In den Gesprächen prüfen die Fachleute die Tragfähigkeit der Geschäftsideen und informieren über mögliche Fördermittel wie den Gründungszuschuss der Agentur für Arbeit. Die Beratung findet von 15 bis 18 Uhr im Rat- und Bürgerhaus statt. Eine Anmeldung unter den Telefonnummern 06196-804211 oder 06196-804194 ist erforderlich, damit für jeden genug Zeit eingeplant werden kann.

TELEFONSERVICE

A

AUGENOPTIK

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 0176/22051453
www. optik-knauer.de

AUTOGUTACHTEN

Ing.-Büro Wünscher
Geprüfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten,
Unfall-Rekonstruktion
Adolf-Damaschke-Straße 19 Tel. 1605
Mobil 0177 / 2 14 84 96

AUTOHÄUSER

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler
Mazda-Service
Neu und Gebrauchtwagen Tel. 3001
Fax 06196 / 88 17 42 0
www.autohaus-schwalbach.de

Autohaus Ziplinski GmbH
Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten, Lack- und Glasschäden
Hardtbergstraße 37a Tel. 1054
Renaultziplinski@aol.com

AUTO-UNFALLHILFE

Eggenweiler GmbH
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-Füllstation, Mietwagen
Am Flachsacker 1 Tel. 3121
info@eggenweiler.de
www.eggenweiler.de

C

COMPUTER

Complete GmbH
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

E

ELEKTRO INSTALLATIONEN

Elektro-Albat
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen - Bahnstraße 8 Tel. 8 51 02

Elektro-Kollmann
Anlagenbau, Reparaturen, Antennenbau, Elektrogeräte Tel. 13 74

Karsten Schmiegel Elektrotechnik
EIB-Bussysteme, Antennenbau, Elektroreparaturen, 24h-Service
Tel. 88 82 27

ENERGIEBERATUNG

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

ESSEN AUF RÄDERN

Menüservice apetito AG
im Auftrag von„Deutsches Rotes Kreuz - Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 05971 / 80 20 80 55

F

FERNSEHSERVICE

Multi-Media Hilb
Fernsehservice, Beratung u. Reparaturen
Servicenummer 0172 / 149 2243
multi-media-hilb@t-online.de

FUSSPFLEGE

30 Jahre Silkes Fußpflege
ERGOTHERAPIE PRAXIS RESPIRA
Frankfurter Straße 92, 65760 Eschborn
Jederzeit Hausbesuche möglich!
Tel. 0173 / 4 30 21 12

G

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltung
Tel. 06196 / 5 24 11 75
Mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Gartenbau Uwe Scherer
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten Tel. 06196 / 53 31 04
info@gartenbauscherer.com

GLASEREIEN

Glaserei Schneider & Gleiser GbR
Verglasungen, Fenster, Rollläden, Duschkabinen, Spiegel nach Maß
Gartenstraße 19 Tel. 06196 / 8 67 98
Fax 8 19 35
info@glaserei-sg.de

I

IMMOBILIEN

Adler Immobilien
Verkauf, Vermietung, Bewertung
Messer-Platz 1,
65812 Bad Soden Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien u. Hausverwaltungen
65936 Frankfurt a. M.
Sossenheimer Riedstraße 16b
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0151 / 41 62 61 21
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Tel. 06196 / 4 3778
Fax 06196 / 4 3730
www.csimakler.de

EVERNEST GmbH / Olga Maier
Premium-Immobilienmaklerin aus Schwalbach. Professionelle, kostenlose Bewertung und Verkauf. Modern, persönlich, zuverlässig, schnell
Tel. 0179 / 54 69 667
Olga.Maier@evernest.com
www.evernest.com

G&K Immobilienberatungs GmbH
Verkauf, Vermietung, Beratung
Hauptstraße 22, 65843 Sulzbach
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Manfred Kuhfuß
IVD - Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069 / 3 14 02 60
www.kuhfuss.de

INSTALLATIONEN/ ISOLIERUNG

Anton Benedick
Meisterbetrieb - Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasserinstallation, Kundendienst, Wartung, Notdienst Tel. 06196 / 8 28 55
Fax 8 45 64
www.benedick.de

Freund GmbH
Heizung, Sanitär, Spenglerei, Dachrinnenservice - Schwalbach, Am Brater 1
Tel. 06196 / 7 66 60 10
Fax 06196 / 7 66 60 19

Ott-Haustechnik
Meisterbetrieb - Heizung, Solar, Sanitär, komplette Bäder, Spenglerei, Kundendienst, Notdienst, Wartung Tel. 06196 / 8 51 55
Fax 06196 / 8 67 18
ott.haustechnik@t-online.de

K

KANALREINIGUNG

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH, 24-Stunden-Service, Kanalsanierung, Gruben- und Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 8 89 70

M

MALER & TAPEZIERER

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 2 02 43 38
Mobil 0177 / 3 11 77 02

MARKISEN

Markisen-Ostern
Friedrich-Stoltze-Straße 4a
Tel. 06196 / 8 13 10

MÖBEL

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister-und Parkettlegemeisterbetrieb
Berliner Straße 29 Tel. 06196 / 86031 + 32
Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

MUSIKSCHULEN

Jugendmusikschule 1976 e. V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel. 06196 / 82470
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus
Öffentliche Musikschule im VDM, Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule
Tel.06173 / 6 61 10 + 64 00 34
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

P

PFLEGEDIENSTE

Mobiles Pflegeteam Schwalbach
Anela Jovanovic
Am Sulzbacher Pfad 1
Tel. 06196 / 88 34 599
Mobil 0172 / 10 30 194

Ökumenische Diakoniestation
Eschborn/Schwalbach
Essen auf Rädern, individuelle Hilfe, Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause
Tel. 06196 / 9 54 75-0

Sozialzentrum Eschborn und Schwalbach
Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege
24-Stunden-Pflege, ambulante Pflege
Tel. 06196 / 76 76 040
oder 06173 / 64 00 36

R

RAUMAUSSTATTUNG

Raumausstattung Eisenbrandt
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Sonnenschutz, Insektenschutz Tel. 06196 / 4 26 18
Fax 06196 / 48 34 22

RECHTSANWÄLTE

Eschborn Rechtsanwälte
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter
65760 Eschborn, Hauptstraße 332
Tel. 06173 / 93 98 760
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Kellersmann Rechtsanwälte
Fabian Kellersmann - Rechtsanwalt und Notar, Egon Kellersmann - Rechtsanwalt, Notar a. D.
Schulstraße 6 Tel. 06196 / 8 10 96
Fax 06196 / 36 42

REISEBÜROS

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
Tel. 06196 / 8 89 89-60
www.komm-reisen.de

ROLLÄDEN

Alfred Müller KG
Fenster, Türen, Sonnenschutz
Taunusstraße 7 Tel. 06196 / 14 83

S

SCHLOSSEREIEN

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer, Toranlagen, Kunstschmiede
65843 Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96
www.rogerscheu.de

SCHUHMACHER

Elshout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Reinigungsannahme
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

STEUERBERATUNG

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
65843 Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196 / 500216
Fax 06196 / 50 02 50
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Dietrich M. Reimann
65824 Schwalbach, Berliner Straße 27
Tel. 06196 / 5038 20
Fax 06196 / 8 26 78
info@steuerberater-reimann.de

T

TAXIRUF & FAHRDIENSTE

FahrService Taunus
Orts- & Fernfahrten, Flughafen- & Bahnhofstransfer, Pünktlich, zuverlässig, sicher, 24/7 Tel. 06196 / 95 29 191
FahrService-Taunus@web.de

Michael Volland
Nah- und Fernfahrten, Flughafentransfer
Tel. 06196 / 8 20 80
volland@email.de

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Sie wollen auch mitmachen?
Ansprechpartner: Rolf Hörner, Telefon 06171/62 88 14 • r.hoerner@hochtaunusverlag.de


INTERNATIONALES
OVAG VARIETÉ
11.01.2027 – 14.02.2027
BAD NAUHEIM
Wann hat Sie eine Show zuletzt so gefesselt, dass Sie nur staunen konnten?
Beim 23. OVAG-Varieté verschmelzen 35 Artisten aus 12 Nationen zu einem einzigartigen Ensemble, in dem atemberaubende Akrobatik und mitreißende Unterhaltung zu einem Erlebnis voller Grazie, Mut und Eleganz werden. Rasante Artistik trifft auf poetische Momente – Spannung, Emotion und eine Atmosphäre, die man nicht beschreiben, sondern nur erleben kann.
Ticket-Hotline: 06031 6848-1113 (Mo. bis Fr. | 13 bis 18 Uhr)
www.ovag-theater.de/tickets
ovagtheaterdolce
OVAG THEATER DOLCE
ovag
Energie. Wasser. Services.

MTK-Grüne für Brantner und Banaszak

Main-Taunus-Kreis (sz) – Die Main-Taunus-Grünen wollen einen Wechsel an der Parteispitze verhindern: Die Mitglieder haben sich bei ihrer Kreismitgliederversammlung am 17. November in der Liederbachhalle dafür ausgesprochen, Franziska Brantner und Felix Banaszak im Amt zu bestätigen. Das Signal richtet sich an den anstehenden Bundesparteitag vom 4. bis 6. Dezember in Berlin. Franziska Brantner und Felix Banaszak führen die Partei seit zwei Jahren. Nach Angaben des Kreisverbands begleiteten sie in dieser Zeit die Landtags- und Kommunalwahlkämpfe in Hessen und brachten neue inhaltliche Impulse ein. Der Kreisverband hob den wieder stärkeren Fokus auf Klimaschutz hervor. Das Duo stehe für Investitionen in Bildung und Infrastruktur, bezahlbare Energie und Mieten sowie stabile Renten. Die Grünen wollen mit dieser Ausrichtung erneut mehrheitsfähig werden. Bundestagsabgeordnete Anna Lührmann diskutierte gemeinsam mit den Mitgliedern über die Anträge für den Bundesparteitag.

Die Grüne Jugend Main-Taunus forderte in einem eigenen Antrag, gezielt gegen Einsamkeit bei jungen Menschen vorzugehen. Clubs, Vereine, Hilfseinrichtungen und Jugendtreffs sollen enger zusammenarbeiten, um das Thema Einsamkeit mit psychischer Gesundheit zu verknüpfen und bestehende Angebote sichtbarer zu machen. Ziel ist, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern. Die Versammlung stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Kostenlose HIV-Tests zum Welt-Aids-Tag

Main-Taunus-Kreis (sz) – Anlässlich des Welt-Aids-Tags am Dienstag, 1. Dezember, bietet das Gesundheitsamt des Main-Taunus-Kreises kostenlose und anonyme HIV-Tests sowie Beratungen an. Von 10 bis 15 Uhr können Interessierte ohne vorherige Anmeldung die Sprechstunde für sexuell übertragbare Infektionen im Gesundheitsamt in Hofheim besuchen. Das Angebot richtet sich an Personen ab 14 Jahren.



Zum Welt-Aids-Tag am kommenden Dienstag gibt es im Gesundheitsamt in Hofheim kostenlose HIV-Tests. Foto: MTK

Vor dem Test findet ein Aufklärungsgespräch statt. Dabei werden Fragen zur Ansteckung mit HIV, zum Verlauf einer Infektion und zum Testverfahren beantwortet. Anschließend wird Blut abgenommen. Das Ergebnis liegt nach etwa einer Woche vor und wird bei einem weiteren Termin im Gesundheitsamt persönlich besprochen.

Erstmals ist das Gesundheitsamt am Welt-Aids-Tag auch mit einem Informationsstand im Chinon-Center in Hofheim vertreten. Dort können sich Besucherinnen und Besucher von 11.30 Uhr bis 15 Uhr über HIV, Aids und sexuelle Gesundheit informieren und beraten lassen. Blutentnahmen und HIV-Tests werden an dem Stand allerdings nicht angeboten.

„Auch wenn das Thema Aids im öffentlichen Bewusstsein heute weniger präsent ist, bleiben Aufklärung und Früherkennung entscheidend“, sagt Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. Eine unbehandelte HIV-Infektion könne das Immunsystem schwer schädigen und tödlich verlaufen. Eine frühzeitige Diagnose ermögliche dagegen eine rechtzeitige Behandlung, verbessere die Lebensqualität der Betroffenen und könne dazu beitragen, weitere Ansteckungen zu verhindern.

Weitere Informationen gibt es beim Gesundheitsamt unter der Telefonnummer 06192-2012818.

MTV verschenkt wieder Jahresplaner

Main-Taunus-Kreis (sa) – Die Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV) bietet auch für das kommende Jahr wieder einen kostenlosen Jahresplaner an. Der großformatige Terminplaner für 2027 ist ab Anfang Dezember in der RMV-Mobilitätszentrale am Untertor 6 in Hofheim erhältlich. Er kann sowohl als Schreibtischunterlage als auch als Wandkalender verwendet werden. Der Planer bietet Platz für persönliche Notizen und ermöglicht einen Überblick über die Termine des gesamten Jahres. Interessierte können sich ihr Exemplar montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr in der Mobilitätszentrale abholen. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 06192-2002621 sowie unter mtv-web.de im Internet.

freenet
BLACK WEEK
HANDYTARIF
50 GB
100 Mbit/s · Allnet Flat
IM NETZ VON T
€ 0 Anschlusspreis
mtl. nur € 14.99*
€ 34,99
Jetzt scannen oder anrufen
freenet.de/deals
Oder im freenet Shop in Deiner Nähe
Tel.: 040-555541442*
*Mo.-Fr.: 08:00 - 20:00 Uhr, Sa. 09:00-18:00 Uhr
Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer.
Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100 % seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100 % seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Herr Gianni kauft: Pelze u. Lederjacken – bis zu 6.000,- €, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silber, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, Bleikristall, Modeschmuck, Ferngläser, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Röhrenfernseher, Perücken, Zink, Möbel, Tafelsilber und vieles mehr! Wir zahlen absolute Höchstpreise! Barzahlung direkt vor Ort, kostenlose Begutachtung u. Wertschätzung, kostenlose Anfahrt diskret u. zuverlässig. Tel. 0163/1676776

Wir kaufen ihre gebrauchten Reha- und Pflegehilfsmittel an mit bis zu 50 % Aufpreis. Gesucht werden Hörgeräte, Rollatoren, Gehhilfen, Rollstühle, therapeutische Bewegunggeräte, Badewannenlifter, Aufrichthilfen u.v.m. Ankauf erfolgt transparent und fair, ein Anruf genügt, Frau Weiss: Tel. 06003/8281415 0163/2363550

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Militärhistoriker su. Militaria u. Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria u. Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Münzsammler sucht Nachlass, Sammlungen Europa und USA, auch Banknoten und Urlaubsmünzen. Tel. 069/21932847

Suche alte Bücher, Erstausgaben, Landkarten, Ferngläser und Jadgtrophäen. Tel. 0163/8117636

AUTOMARKT

VW T-Cross 1.0 TSI DSG Life, EZ 09/2019, TÜV 09/2028, Blau-Makena-Türkis Met., 58.085 km, 116 PS, EUR-6, Benzin, Aut.-Getr., Stoffsitze, 1-Hand, privat, unfallfrei, FP 8.900,- €. albertmev@gmx.de Tel. 01573/5982235

Hyundai i20, 5trg. 151T km, 77 PS, EZ 3/2012, TÜV 9/28, NSW, EFH, eAsp., Parkassist.,CD/R, NR, ZV, Allwetter Rf., 2. Hd., schwarz met., gut gepflegt, VB 2.900,- € Tel. 0152/51950605

Ford Galaxy zu verkaufen, Baujahr 2012, 170.000 km, TÜV neu seit Mai, Querlenker im Mai erneuert, je ein Satz Sommer- und Winterräder, 7.100,- € VB, Kontakt: Tel. 0173/3115201

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Hobbyschrauber sucht PKW, LKW, Wohnwagen, ob hoher Kilometerstand, Unfallschäden, ohne TÜV oder im nicht fahrbereiten Zustand. Ankauf von jeglichen Fahrzeugen, ob fahrbereit oder nicht. Einfach melden: Tel. 0163/1676776

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Tiefgaragenplatz für PKW in Kelkheim-Mitte, Fischbacher Straße, zu vermieten. Näheres unter: Tel. 06195/9878625

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Noch keine Winterreifen! B180 4 Bridgestone 205/55R16 91H M+S, nur 1.500 km gefahren mit Alufelgen, 800,- €. Tel. 0179/5239514

KENNENLERNEN

Weihnachts-Singletreff (gemischte Gruppe) 60 + am 15.12.2026 um 19:00 Uhr in HG Infos: Tel. 0151/22255286

PARTNERSCHAFT

Hallo, hier ist Helga, Renterin, Witwe, etwas über 80 Jahre, für alles offen. Suche einen Herren mit dem ich noch viel unternehmen kann. Am besten Sie rufen mich an. Tel. 0157/33320204

Mein Angebot an Klassefrau. Gentleman, 59, smart, dominant und lebensklug bietet solventer, großzügiger und leicht devoter Frau feste Partnerschaft, ggf. Heirat. Habe kein Vermögen, dafür Power und Geist. Ihre ausführliche Bewerbung sowie mehrtägige Hotel-Einladung zum Kennenlernen an: Chiffre VT 01/48

Hallo die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte Beziehung. Bin selbständig und finanziell unabhängig. Tel. 01523/3653390

Liebe auf den zweiten Blick erkennt nur, wer auch mit dem Herzen gut sieht! Bist Du Kopf- oder Bauchmensch? Er 76/175, ist natürlich ideen- u. humorlos, weder Arnold Schwarzenegger, noch Glöckner v. Notre-Dame. Suche nicht Taylor Swift, aber eine Frau mit altersgerechter Eleganz, Stil und Esprit, die gerne gemeinsame Aktivitäten hätte. Die Frage ist, lieber Komödie als Tragödie? Lieber leichte Musik als Wagner? Lieber Dackel als Schäferhund? Lieber Hummer als Hamburger? Lieber Optimistin oder Pessimistin? Lieber spontan oder später? Lieber neugierig oder eher desinteressiert? Dann schreibe mit Foto an: felix60385@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

Bildhübsche Witwe Bettina vom Lande 63 J. fühle mich sehr allein, habe ein ruhiges sanftesWesen mit großem Herz. Bin eine prima Hausfrau, kann gut kochen und mache mich gerne schick für Dich. Warte voller Sehnsucht auf deinen Anruf **015127186363 mehr Singles ü.Marc-Aurel.eu**

➤ **Anneliese, 73 J.,** bin genauso nett, wie ich aussehe, eine ausgezeichnete Köchin, gute Hausfrau u. Autofahrerin. Mein Weihnachtswunsch: Ein ebenso einsamer Witwer bis 83 J. Ob jeder in seinen eig. vier Wänden o. gerne auch gemeins. wohnen - Hauptsache wir haben uns lieb u. sind nicht mehr allein. pv **Tel. 0176-43646934**

Hübsche Witwe Heidrun 71J. mit weibl. Figur sehr gepflegt und modisch gekleidet suche einen Mann zum verwöhnen und Lieben. Bin eine prima Hausfrau und Köchin fühle mich nur sehr allein und einsam. Habe nur einen Wunsch bitte melde Dich für eine glückliche Zukunft zu Zweit. **ü.Pv Tel/sms 015209017440**

➤ **Kerstin, 62 J.,** schlank, mit langen Haaren, humorvoll u. bodenständig. Wahre Liebe bedeutet für mich, füreinander da zu sein u. das Leben miteinander zu teilen. Gerade in der Adventszeit ist das Alleinsein am schlimmsten. Bitte ruf üb. pv an, vielleicht wird unser schönster Weihnachtstraum ja wahr. **Tel. 0176-34498648**

Ich, Ute, 71 Jahre, (verwitwet und kinderlos), bin e. ganz liebe, freundliche, ehem. Sprechstundenhilfe, mit etwas vollbusiger Figur, bin ehrlich, zuverlässig und fürsorglich, fühle mich jedoch sehr einsam. Welcher nette Mann möchte mich kennen lernen pv? Bei Sympathie würde ich am liebsten zusammen ziehen. Bitte rufen Sie gleich an **Tel. 0157 – 75069425**

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

➤ **Rosi, 67 J.,** ordentl. Hausfrau u. begeisterte Köchin. Bin gut drauf, gesund, vielleicht etwas zu vollbusig. Ich suche einen soliden Mann mit inneren Werten, mit dem ich mich gut verstehen kann. Möchten Sie mit mir glücklich sein? Wenn die Chemie stimmt, können wir gerne auch zus. wohnen. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Erfolgreicher Stephan 41J. mit normaler Figur vollem Haar, bin sehr liebevoll, wertschätzend und humorvoll. Ich fühle mich sehr allein und suche eine liebevolle Frau für eine glückliche, treue Partnerschaft. Freue mich sehr darauf Dich kennen zu lernen. Melde Dich.ü.Pv Tel/sms **015259704747**

➤ **Keine Lust mehr auf Dating-Apps?** Persönliche Vermittlung für Singles ab 60. Individuell. Diskret. Persönlich. Kostenloses Erstgespräch - jetzt anrufen. pv **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Hallo, wir suchen eine Kinderbetreuung für unseren 0,5 Jahre alten Sohn von Februar bis inkl. März für 16 Stunden/Woche und ab April von 16 bis max. 19 Uhr. Genaue Absprachen gerne per Telefon/persönlich. Tel. 0163/4066384

IMMOBILIEN MARKT

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Ein eigenes Stück Natur in Bad Homburg, 1.464 m² im Kirdorfer Feld, nahe Café Molitor/Hardtwald, Naturschutzgebiet, kein Bauland, 40.000,- €. Tel. 0179/6905276

Pärchen sucht Naturplatz! Wir suchen ein kleines Grundstück, eine Wiese oder ein Waldstück zur Erholung am Wochenende. Zustand und Größe sind egal - Hauptsache ein Platz für Abenteuer. Tel. 0176/70667308

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Immobilien jeder Art als Kapitalanlage. Schnelle u. seriöse Abwicklung. michaelpatry@gmx.de

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Privater Kapitalanleger sucht Mehrfamilienhaus zur Altersvorsorge. Tel. 0173/7231677

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Sanierte u. neu möblierte 2 Zimmerwohnung mit 45 m² in Kelkheim-Stadtmitte von privat für 199.000,- € zu verkaufen. kelkheim2026@gmx.de

Kronberg St./am Park, schöne Lg., ETW 120 m², TG, VB 520 T €, Info/Kontakt: ohne-makler.net/immobilie/469420/

MIETGESUCHE

Suche in Oberursel Bommersheim einen trockenen Keller oder Garage zum Mieten, um Akten und Unterlagen zu deponieren. Tel. 0152/26940069

4 köpfige Familie sucht Mietwhg. (4 ZKB) in Friedrichsdorf. Tel. 0176/60001706

Familie mit Kind 7 J. sucht schöne 3 - 4 Zi. Whg. für längerfristig in Königstein. Tel. 06174/6394501

Münchner Studentin sucht möbl. Zimmer od. ZKB bis 400,- €, gerne bei Senioren. Tel. 01578/9705965

VERMIETUNG

Oberursel 5-Zi-Wohnung, 106 m², 3. St, Aufzug, Balkon, nahe Zentrum + U-Bahn, ab Dez./Jan., 1.600,- € + NK. Tel. 0172/6750293

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Über Weihnachten mit der Familie nach Bad Hindelang im Allgäu? Fewo auf 2 Ebenen, 70 m², modern und sehr gut ausgestattet, sep. Küche, Eltern- und Kinderschlafzimmer, Gäste-WC, Einzelgarage, ruhig und zentral gelegen, sehr gute Infrastruktur, Bad Hindelang Plus Karte incl., von privat über Weihnachten und Silvester noch frei. Weitere Infos gerne unter: Tel. 01575/4289712

NACHHILFE

Probleme mit Mathe oder Physik? Prom. Physiker mit viel Nachhilfeerfahrung kann helfen. Kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht. Tel. 0163/5555351

Verwalter für ein Miethaus mit 8 Parteien in Kronberg-Oberh. gesucht. michel.otterbein1@Freenet.de

Tüchtige Haushaltshilfe in Kö-Falkenstein, 1 x p. W., 4 - 5 Std, Deutschk.+ Minijob erf., PKW sinnvoll, evtl. bitte auf Q sprechen. Tel. 0163/2482575

Suche nette, zuverlässige Reinigungskraft 1 x wöchentlich in Mammolshain. Tel. 06173/2942

Allround Handwerker auf 600,- € Minijob Basis für Kleinreparaturen gesucht. minijobhandwerker@gmx.de

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Elektriker, Allrounder, auch gerne Holz + Montagearbeiten, sauber, gründlich, zuverlässig. Faire Preise. Tel. 0174/8332476

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Allround Handwerker, Parkettverlegung, Trockenbau, Malerarbeiten, Sanierung, Türen- und Fenstermontage, Küchenbau, neue Treppen und alte Treppensanierung. Tel. 0176/87890331

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenpflege u. Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/auch extra hoch, Rasen mähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln), Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Zuverlässige und gründliche Reinigung für zu Hause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Renovierungen aller Art: Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeit, Parkett und Laminat, tapezieren, Maler- und Fassadenarbeiten, Pflasterarbeit. Qualitativ, schnell und zuverlässig. Tel. 0157/38136689

Sorgfältige, nette Frau mit Erfahrung sucht Stelle zum Putzen oder Bügeln, für mindestens 3 Std. Tel. 0176/17520340

Deutsche Putzfrau sucht Beschäftigung für jeden zweiten Freitag, ca. 4 Std. in Oberursel und Umgebung. Biete solide Arbeit. Tel. 0162/1579223

Sehr erfahrene Fr. sucht Job (30,- € Std.) mit exzellenten Kochkünsten u.v.m. in privat 1 - 2 P. gehobenen HH, auch Betreuung + Begleitung für renommierten ältere Menschen, mit FS. Kl. 3. Tel. 0157/79216747

Handwerker kann Dach, Fassade und Dachrinne reinigen und streichen, Laubentfernung, Abdichtung u.s.w. Tel. 0170/5874211

Ich bin ein motivierter Jugendlicher und helfe gerne bei Gartenarbeiten, Einkäufen, Hausarbeiten, aufräumen und vielem mehr. Ob regelmäßig oder einmalig, ich bin flexibel und freue mich über Ihre Nachricht. Tel. 0176/63221892

Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe. Zuverlässige Dame (57) sucht eine Stelle als Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe: Unterstützung für tägliche Einkäufe, kochen, Arztbesuche sowie allg. Haushaltsaufgaben. Gerne nach Absprache. Mehrjährige Erfahrung, flexible Arbeitszeiten, mobil durch eigenen PKW, Kontakt: Tel. 0157/73331084

Biete Haus-, Büro- und Praxisreinigung an. Tel. 0176/70409065 quraishinoornawaz@gmail.com

RUND UMS TIER

Bailey sucht seine Hunde-Oma! Unser Mini-Labradoodle (11 J., ca. 15 kg) ist sehr lieb und gut erzogen. Für unsere Urlaube wünschen wir uns eine herzliche, hundeerfahrene Dame, gern im Ruhestand, aus Oberursel oder Nähe, bei der Bailey sich wie zu Hause fühlen darf. Tel. 0173/3655889

House- u. Dogsitting. Ehemalige Königsteinerin bietet liebevolle Hundebetreuung mit Übernachtung im Zuhause der Besitzer sowie zuverlässige Hausbetreuung während Ihrer Abwesenheit. Langjährige Erfahrung mit großen Hunden. Beste Referenzen vorhanden. dogsitter24@gmx.de

UNTERRICHT

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Hilfe bei Smartphone, Tablet oder PC - verständlich erklärt! Ich unterstütze Sie geduldig beim Umgang damit - ganz in Ihrem Tempo. Egal ob WhatsApp, E-Mail, ChatGPT, ELSTER, Internet oder Geräteeinrichtung. Persönlich bei Ihnen vor Ort. Freundlich und zuverlässig! Jetzt unverbindlich Anrufen: Tel. 06173/3970860

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

VERKÄUFE

Alpenlaendl. Krippen wegen Aufgabe billig zu verkaufen, teilw. mit Figuren, alles Unikate, Bd. Hbg. Tel. 06172/390152

Rollator Maidecare für Senioren, neu, faltbar und leicht, mit Rückenlehne und Aufbewahrungstasche, höhenverstellbarer Sitz und Griffe, schmal für Wohnung. HG-Dornholzhausen. Tel. 06172/937300

Verkaufe Statue Madonna mit Baby, geschnitzt Kirchbaum, 60 cm hoch, an Selbstabholer, 120,- €. Tel. 0162/1787668 uhersko67@yahoo.com

VERSCHIEDENES

Fensterputzer bietet seine Dienste an, auch sonntags, schnelle Ausführung. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen u. Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg u. nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Suche Silbermedaillien u. Münzen international (Dollar, Schilling, Kanada etc.) für die Münzsammlung meines Neffen. P.S. Zahle fair. Bei Interesse: Tel. 0174/5891930

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können.
Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen?
Unter **06174 9385-0** helfen wir Ihnen gerne weiter!

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

und/oder Liederbacher (5.000 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

Bitte Coupon einsenden an:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Freitag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN DE _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

❍ **Ich möchte schalten in der Gesamtauflage**

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 18,00 €
❍ bis 5 Zeilen 20,00 €
❍ bis 6 Zeilen 22,00 €
❍ bis 7 Zeilen 24,00 €
❍ bis 8 Zeilen 26,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
❍ **Liederbach**
❍ **Glashütten (14-tägig)**

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,– € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,– € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Anzeige

Doppelt gut

Smartphone und Tablet zum starken Preis

Smartphones sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Für Filme, längere Texte oder entspanntes Surfen darf der Bildschirm aber gerne etwas größer sein. Genau hier setzt ein aktuelles Black-Week-Angebot von freenet an: Das Samsung Galaxy S26 FE wird mit dem Samsung Galaxy Tab A11 und einer Allnet Flat mit 50 GB Datenvolumen kombiniert. Damit bekommen Kunden Smartphone, Tablet und Tarif bequem aus einer Hand.



Auf dem großen Display macht Surfen, Lesen und Streamen mehr Spaß.

Zwei Geräte, zwei Aufgaben

Beide Geräte erfüllen unterschiedliche Aufgaben. Das Galaxy S26 FE passt in die Tasche und ist jederzeit griffbereit, wenn telefoniert, fotografiert, navigiert oder eine Nachricht verschickt werden soll. Das Galaxy Tab A11 bietet dagegen mehr Bildschirmfläche für Streaming, Nachrichtenportale, Online-Shopping oder digitale Dokumente. Zuhause kann das Tablet beispielsweise als zusätzlicher Bildschirm dienen, unterwegs als kompakte Alternative zum Notebook. Die Kombination bietet damit genau die Flexibilität, die im digitalen Alltag zählt.

Ein Paket aus einer Hand

Für Kunden bedeutet das vor allem: Statt mehrere Produkte und Verträge einzeln miteinander vergleichen zu müssen, erhalten sie ein abgestimmtes Gesamtpaket.
Als einer der führenden unabhängigen Telekommunikationsanbieter greift freenet auf alle relevanten deutschen Mobilfunknetze zu und kann dadurch attraktive Tarife, Leistungen und Preise miteinander verbinden. Kunden profitieren so von echter Wahlfreiheit, ohne sich selbst durch eine Vielzahl unterschiedlicher Angebote arbeiten zu müssen. Der Mobilfunktarif stellt mit 50 GB ausreichend Datenvolumen für viele Anwendungen bereit. Gleichzeitig lassen sich Smartphone und Tablet je nach Situation flexibel einsetzen. Das kann besonders für Haushalte interessant sein, in denen das zusätzliche Gerät gemeinsam genutzt wird.

Auch für Einsteiger kann ein solches Paket sinnvoll sein. Wer ein Tablet bislang nur gelegentlich bei Freunden oder in der Familie genutzt hat, bekommt es hier direkt zusammen mit dem passenden Smartphone und dem Tarif aus einer Hand. Das spart Zeit bei der Auswahl und erleichtert die Entscheidung, weil Gerätekombination und monatliche Kosten von Anfang an klar benannt sind. Dabei profitieren Kunden von der Erfahrung eines Anbieters, der seit über 25 Jahren Millionen Menschen durch ihren digitalen Alltag begleitet und Telekommunikationsprodukte in den relevanten deutschen Netzen zu attraktiven Konditionen anbietet.

Klare Kosten, gut planbar

Während der Black Week gibt es das Geräte-Duo einmalig für 9,99 Euro*. Die Allnet Flat mit 50 GB kostet 39,99 Euro* monatlich. Damit richtet sich das Angebot an alle, die nicht nur ihr Smartphone erneuern, sondern ihre technische Ausstattung zugleich um ein Tablet ergänzen möchten. Zwei vielseitige Geräte, ein passender Tarif und ein klarer Preis machen den Einstieg besonders einfach.

Denn freenet ist überzeugt: Menschen brauchen nicht noch mehr Komplexität, sondern Orientierung und Lösungen, die zu ihrem Alltag passen. Genau dafür steht dieses Kombi-Angebot. Alle Details zum Angebot finden Interessierte direkt bei freenet.

Schnell sein kann sich lohnen: **Die Aktion endet am 30. November 2026.**



Samsung Galaxy S26 FE und Galaxy Tab A11 im Black-Week-Paket.

Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB mit Smartphone 5 im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Anschlusspreis 39,99 EUR. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer. Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

Nur bis zum 30.11.

BLACK WEEK

SMARTPHONE + TABLET



(UVP € 179,-)

Samsung Galaxy S26 FE

50 GB

Allnet Flat IM NETZ VON T

einm. nur € 9.99*

mtl. nur € 39,99*

Jetzt scannen & bestellen freenet.de/deals

Anrufen 040-555541442*

freenet Shop in deiner Nähe

*Mo.-Fr.: 08:00 - 20:00 Uhr, Sa. 09:00-18:00 Uhr

Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB mit Smartphone 5 im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Anschlusspreis 39,99 EUR. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer. Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

Ein Schwalbacher im olympischen Dorf



Der 16-jährige Schwalbacher Lovis Deters hat an den Olympischen Jugendspielen in Dakar im Senegal teilgenommen und vertrat Deutschland im Badminton-Einzel. Foto: privat

Schwalbach/Dakar (sz) – Der 16-jährige Schwalbacher Lovis Deters hat bei den Olympischen Jugendspielen 2026 in Dakar im Senegal Deutschland im Badminton vertreten. Der Nachwuchsspieler vom 1. BV Maintal war der einzige deutsche Teilnehmer im Jungen-Einzel. Bei den Wettkämpfen vom 31. Oktober bis 13. November traf er auf Gegner aus verschiedenen Teilen der Welt und sammelte Erfahrungen auf internationaler Ebene.

Bereits zum Auftakt wartete mit dem Südkoreaner Park Jung Bin ein starker Gegner auf Lovis Deters. Der Schwalbacher zeigte eine gute Leistung, musste sich aber in zwei Sätzen geschlagen geben. Wie stark sein Auftaktgegner war, zeigte sich im weiteren Turnierverlauf: Park Jung Bin gewann schließlich die Bronzemedaille.

Im zweiten Gruppenspiel gelang Lovis Deters sein erster Sieg bei den Olympischen Jugendspielen. Gegen den Ägypter Omar Elsaban setzte sich der 16-Jährige in zwei Sätzen mit 21:17 und 21:13 durch. Damit bewahrte er sich die Chance auf ein Weiterkommen in der Gruppenphase. Im abschließenden Spiel traf Lovis Deters auf den Australier Om Neelam, gegen den er eine weitere Niederlage hinnehmen musste. Mit einem Sieg und zwei Niederlagen schied der Schwalbacher nach der Gruppenphase aus.

Unabhängig von den sportlichen Ergebnissen bot die Teilnahme an den Olympischen Jugendspielen dem Nachwuchsspieler zahlreiche neue Erfahrungen. Besonders das Leben im olympischen Dorf, in dem junge Sportlerinnen und Sportler aus vielen Ländern zusammenkamen, gehörte zu den Höhepunkten der Reise. Dort konnte Lovis Deters Kontakte zu anderen Athleten knüpfen und den Alltag einer internationalen Sportveranstaltung kennenlernen.

Auch die gemeinsamen Trainingseinheiten mit Badmintonspielern aus anderen Ländern waren für den Schwalbacher eine besondere Erfahrung. Neben den Begegnungen auf dem Spielfeld bot sich ihm damit die Gelegenheit, sich mit anderen Nachwuchstalenten auszutauschen und unterschiedliche Spielweisen kennenzulernen. Die Teilnahme an den Olympischen Jugendspielen war für Lovis Deters damit nicht nur ein sportlicher Wettkampf, sondern auch eine Gelegenheit, internationale Erfahrungen zu sammeln.

Erfolg für Beach-Handballer

Neben Lovis Deters waren zwei weitere Nachwuchssportler aus dem Main-Taunus-Kreis in Dakar vertreten. Luuk Seibert aus Bad Soden und Peter Szabady aus Kelkheim gehörten zur deutschen Beachhandball-Mannschaft. Die Sportart stand bei den Olympischen Jugendspielen erstmals auf dem Programm. Für die beiden Spieler verlief die Premiere besonders erfolgreich: Gemeinsam mit ihrer Mannschaft gewannen sie die Goldmedaille.

Kita Mittendrin feiert 25-jähriges Bestehen

Schwalbach (sz) – Unter dem Motto „25 Jahre gemeinsam wachsen“ feiert die evangelische Kita Mittendrin am Mittwoch, 2. Dezember, ihr 25-jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür. Von 9.30 Uhr bis 12 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16 Uhr können Eltern und andere Interessierte die Einrichtung am Ostring besuchen und den Kita-Alltag kennenlernen. Die Besucherinnen und Besucher können an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen, Kaffee und Kuchen genießen oder eine Botschaft auf einer Jubiläumsleinwand hinterlassen. Um 11.30 Uhr treten die Kita-Kinder mit einem kleinen Programm auf.

Mehrtagestour des DHB führt an die Mosel

Schwalbach (sz) – Der DHB Schwalbach bietet für das Jahr 2027 wieder eine Mehrtagesfahrt an. Das Ziel ist die Moselregion. Die Fahrt ist für den Zeitraum von Sonntag, 30. Mai, bis Donnerstag, 3. Juni, geplant. Auf dem Programm stehen Ausflüge entlang der Mosel, nach Luxemburg und nach Maria Laach. Die Gruppe ist in einem Weingut untergebracht und erhält Vollpension. Es sind noch einige Plätze für Schwalbacherinnen und Schwalbacher frei. Weitere Informationen gibt es beim Vorstand des DHB Schwalbach unter der Telefonnummer 06196-82616.

TERMINE

Samstag, 28. November: Weihnachtskünstlermarkt von „Oasis of Art“ ab 15 Uhr auf dem Moos-Gelände in der Burgstraße.

Sonntag, 29. November: Wohnzimmerkonzert mit Ember Swift um 14 Uhr bei „Cowhide House Concerts“.

Sonntag, 29. November: Adventsblasen um 17 Uhr am Dalles vor der St.-Pankratius-Kirche.

Sonntag, 29. November: Musikalischer Abendgottesdienst zum ersten Advent um 18 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde.

Dienstag, 1. Dezember: öffentliche Sitzung des Kinderparlaments um 15 Uhr im Raum 9 im Bürgerhaus.

Dienstag, 1. Dezember: „Weihnachtslieder aus aller Welt“ um 19 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Dienstag, 1. Dezember: Treffen des Arbeitskreis Smart Energy um 19 Uhr im Raum 10 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 2. Dezember: „25 Jahre Kita Mittendrin“ ab 9.30 Uhr in der Kita am Ostring 15a.

Mittwoch, 2. Dezember: Senioren-Weihnachtsfeier um 15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 2. Dezember: Stammtisch der SPD um 19 Uhr im Restaurant „Tennisclub“.

Samstag, 5. Dezember: Schwalbacher Reparaturcafé um 10 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Samstag, 5. Dezember: Schwalbacher Weihnachtsmarkt um 15 Uhr rund um die Alte Schule.

Sonntag, 6. Dezember: „Miaunachtsbasar“ des Tierschutzvereins Schwalbach und Frankfurt-West ab 12 Uhr im Tierheim unter der Schwanheimer Brücke in Nied.

Dienstag, 8. Dezember: Kegeln für Senioren um 17 Uhr auf der Kegelbahn im Bürgerhaus.

Freitag, 11. Dezember: Konzert „Christmas Moments“ um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Samstag, 12. Dezember: Mini-Weihnachtsmarkt ab 10 Uhr am Waldhaus Arboretum.

STELLENMARKT

MYJOB.de

BETRIEBSHOF
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

Der Betriebshof Bad Homburg v. d. Höhe sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n engagierte*n

Straßenkontrolleur*in (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Eigenständige Kontrolle des rund 250 km umfassenden städtischen Straßennetzes einschließlich Geh- und Radwegen, Plätzen und zugehöriger Anlagen
- Erkennen, Bewerten und Dokumentieren von Schäden, Mängeln und Gefahrenstellen sowie Veranlassen erforderlicher Maßnahmen
- Überwachung von Straßenaufgrabungen und Baumaßnahmen Dritter, insbesondere im Rahmen des Glasfaserausbaus
- Kontrolle und Abnahme von Bauarbeiten sowie Überprüfung der fachgerechten Wiederherstellung öffentlicher Verkehrsflächen
- Bearbeitung von Bürgerhinweisen und Abstimmung mit Behörden, Versorgungsunternehmen und weiteren Beteiligten

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Berufsausbildung im Straßen- oder Tiefbau oder eine vergleichbare technische Qualifikation
- Praktische Kenntnisse in der Straßenunterhaltung, Straßenentwässerung und Beurteilung von Bauarbeiten
- Kenntnisse der einschlägigen technischen Regelwerke sowie der Verkehrssicherungspflichten
- Selbstständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise, Organisationsgeschick und sicheres Auftreten
- Führerschein der Klasse B

Unser Angebot:
Die Entlohnung erfolgt nach **Entgeltgruppe 8 TVöD** (p.a. 43.580 € - 52.880 €), einer zusätzlichen betrieblichen Altersversorgung, ein kostenloses RMV Premium Jobticket, die Möglichkeit des Jobrad-Leasing sowie Zuschüsse zur Gesundheitsförderung und weiteren sozialen Benefits.

Da die berufliche Gleichstellung von Frauen ein personalwirtschaftliches Ziel des Betriebshofes ist, möchten wir ausdrücklich Frauen auffordern, sich zu bewerben. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Ihres Alters, Ihrer Weltanschauung, Ihres Geschlechts, Ihrer sexuellen Identität oder einer möglichen Behinderung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Sorgeverantwortung. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **18.12.2026** vorzugsweise per Mail an

meinezukunft@bbh.bad-homburg.de

Betriebshof Bad Homburg,
Nehringstraße 7-9 · 61352 Bad Homburg v. d. Höhe.

Mit der Kamera in die Tiefen des Weltall



Dr. Berthold Kracke bei seinem Vortrag über „Deep Sky Fotografie“ Foto: Jakobi

Schwalbach (sz) – Rund 50 Besucherinnen und Besucher kamen am 11. November in den Hörsaal der Albert-Einstein-Schule, um mehr über die Fotografie weit entfernter Himmelsobjekte zu erfahren. Der Arbeitskreis „WiTechWi“ hatte zu einem Vortrag mit dem Titel „Deep-Sky-Fotografie“ eingeladen. Referent war der promovierte Astrophysiker Berthold Kracke, der seine Aufnahmen von Sternen, Nebeln und Galaxien präsentierte und Einblicke in die Entstehung und Entwicklung des Weltalls gab.

Berthold Kracke hat inzwischen beruflich andere Wege eingeschlagen, ist der Astronomie aber als Hobby treu geblieben. Mit großem technischem Aufwand, viel Zeit und Geduld beschäftigt er sich mit der Fotografie von Himmelsobjekten, die sich in gewaltigen Entfernungen von der Erde befinden. Seine Aufnahmen zeigen Strukturen und Einzelheiten, die mit bloßem Auge nicht zu erkennen sind. Dabei erfordert die Fotografie solcher Objekte neben der entsprechenden Ausrüstung auch Ausdauer und Erfahrung.

Anhand seiner Bilder führte Berthold Kracke das Publikum durch verschiedene Regionen des Weltalls. Er zeigte Nebel, in denen neue Sterne entstehen, und erläuterte die Vorgänge bei der Sternentstehung. Weitere Stationen seines Vortrags waren Sternhaufen und weit entfernte Galaxien. Dabei vermittelte der Astrophysiker auch grundlegende Kenntnisse über den Aufbau und die Entwicklung des Universums.

Ein weiterer Schwerpunkt war der Lebenszyklus von Sternen. Berthold Kracke erklärte, wie sich Sterne im Laufe ihrer Existenz verändern und welche unterschiedlichen Entwicklungen am Ende ihrer Lebensdauer möglich sind. Dabei ging er auch auf Schwarze Löcher ein, die unter bestimmten Bedingungen beim Zusammenbruch massereicher Sterne entstehen können.

Im Anschluss an den Vortrag nutzten zahlreiche Gäste die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Besonders interessierten sie sich für die technische Ausrüstung und die fotografischen Verfahren, mit denen der Referent seine Aufnahmen erstellt. Dabei ging es auch darum, welche Möglichkeiten Hobbyfotografen haben, selbst hochwertige Bilder von weit entfernten Himmelsobjekten anzufertigen. Darüber hinaus entwickelte sich eine Diskussion über verschiedene astrophysikalische Fragen.

Zwischen Vertreibung und Engagement



Zum 85. Geburtstag gratulierten Susanne Rauscher-Schade auch Pfarrer Sam Lee (links) und Bürgermeister Thomas Milkowitsch. Foto: Schade-Meier

Schwalbach (sz) – Susanne Rauscher-Schade steht für ein Leben, das von Flucht, Neubeginn und ehrenamtlicher Arbeit geprägt ist. Bereits am 31. Juli feierte sie ihren 85. Geburtstag.

Die Lehrerin und Kultur-Engagierte verbrachte ihre Kindheit in Aussig an der Elbe. Ihre Familie gehörte zur deutschen Minderheit in Böhmen. Nach dem zweiten Weltkrieg musste sie die Tschechoslowakei 1946 verlassen. Gemeinsam mit Mutter, Großmutter und Bruder wurde Susanne Rauscher-Schade in einem Viehwaggon nach Westen transportiert. Die Fahrt führte durch zerstörte Städte bis ins Lager Dieburg bei Darmstadt und schließlich nach Ortenberg in Oberhessen, wo Bürgermeister Fritz Engel Wohnungen im dortigen Schloss organisiert hatte.

Susanne Rauscher-Schade erinnert sich heute mit Dankbarkeit an ihre neue Heimat. Sie besuchte das Gymnasium in Büdingen und studierte später an der Universität in Frankfurt. Seit den 70er-Jahren lebt sie in Schwalbach und hat sich dort vielfältig engagiert. Sie arbeitete als Lehrerin in Niederhöchstadt, Sulzbach und Eschborn. In Schwalbach organisierte sie kulturelle Veranstaltungen, darunter Ausstellungen im Bürgerhaus wie die Präsentation von Werken des Karikaturisten Turhan Selçuk im Jahr 2005. 2010 brachte sie eine Ausstellung über sudetendeutsche Widerstandskämpfer in die Stadt und arbeiteten mit tschechischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zusammen.

Auch ein Reisevortrag über Bhutan sowie die Vorbereitung neuer Projekte zeigen ihre breite Themenvielfalt. Im Mittelpunkt steht für Susanne Rauscher-Schade nun die Beschäftigung mit der Rolle der Naturfreunde Deutschlands im Widerstand gegen Hitler. Ihr Engagement wurde stets von ihrem Ehemann, Kai Friedrich Schade, begleitet, der als Chefredakteur beim Evangelischen Pressedienst wirkte.

Neben der Kulturarbeit engagierte sich Susanne Rauscher-Schade als Mitglied des Seniorenbeirats, in der Asylbetreuung und in der Evangelischen Limesgemeinde. Ihre SPD-Mitgliedschaft und die sozialdemokratische Tradition der Familie prägten und prägen ihren Weg. Bereits ihr Großvater Albert Rauscher schloss sich 1896 der Partei an. Bis heute sind Werte wie Solidarität, Einsatz für andere und gesellschaftliches Engagement zentrale Leitlinien für Susanne Rauscher-Schade, die bei der Kommunalwahl im Frühjahr noch einmal für die Sozialdemokraten kandidierte.

Die Ehrung zu ihrem 85. Geburtstag durch Bürgermeister Thomas Milkowitsch und Pfarrer Sam Lee, die im Spätsommer nachgeholt wurde, hat sie sehr gefreut. Und auch mit 85 Jahren plant sie neue Projekte mit ihren drei Kindern und zwei Enkelkindern in Schwalbach.

KI als Helfer für ein intelligentes Zuhause

Schwalbach (sz) – „ChatGPT“ kann dabei helfen, das Zuhause sicherer und komfortabler zu machen. Der Arbeitskreis Smart Energy lädt am Dienstag, 1. Dezember, von 19 bis 21 Uhr zu einem Themenabend in den Gruppenraum 10 ein.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie künstliche Intelligenz typische Aufgaben im Smart Home lösen kann. Referent Jürgen Bayer zeigt, wie sich mit „ChatGPT“ etwa Türkontakte, Bewegungsmelder oder Kamerabilder steuern und auswerten lassen. Die Beispiele richten sich vor allem an Anfängerinnen und Anfänger, sollen aber auch erfahrenen Nutzerinnen und Nutzern neue Möglichkeiten eröffnen. Ziel ist, dass auch Einsteiger passende Skripte und Automatisierungen leicht ins eigene System übernehmen können.

Der Abend gibt Antworten darauf, wie eigene Ideen mit Hilfe von künstlicher Intelligenz in Anwendungen für das Smart Home umgesetzt werden. Außerdem wird erläutert, welche technischen Komponenten notwendig sind. Zur Sprache kommen auch Themen wie Datenschutz, Sicherheit und eine zuverlässige Steuerung.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig von Vorkenntnissen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

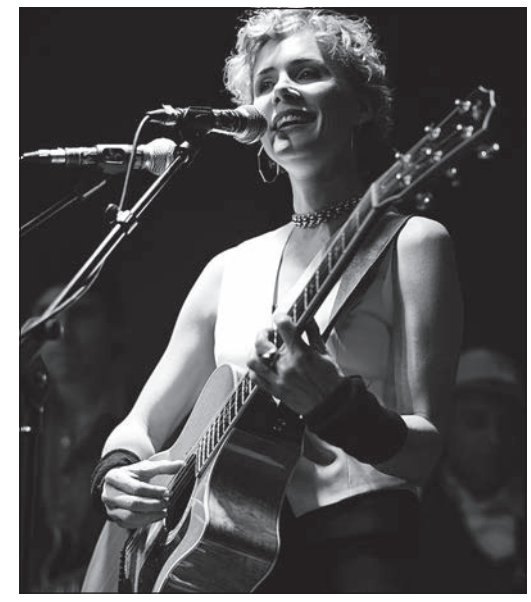
Technik-Flohmarkt für Bastler

Eschborn (ew) – Liebhaber von Elektronik, Funk und Computertechnik können bei einem technischen Flohmarkt am Samstag, 28. November, viele Entdeckungen machen. Der Deutsche Amateur-Radio-Club Eschborn und die Funkamateure Eschborn laden ab 9 Uhr ins Bürgerzentrum Niederhöchstadt ein. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Elektronikbastlerinnen und -bastler, Funkamateure, Computerinteressierte, Radiobastler sowie CB-Funker. Angeboten werden überwiegend technische Geräte, Komponenten und Zubehör rund um Funk und Elektronik. Haushaltsgeräte sind dagegen ausdrücklich nicht vorgesehen. Der Flohmarkt endet gegen 13 Uhr. Wer einen Tisch reservieren möchte, kann dies unter der Telefonnummer 0151-25865239 oder per E-Mail an db5zq@dm0px.de tun.

Nachmittagskonzert zum Jahresabschluss

Schwalbach (sz) – Beim letzten Wohnzimmerkonzert in Schwalbach in diesem Jahr tritt am Sonntag, 29. November, um 14 Uhr die Sängerin Ember Swift bei „Cowhide House Concerts“ auf. Die Kanadierin steht seit mehr als 30 Jahren auf der Bühne und hat schon 13 Alben veröffentlicht. Ursprünglich aus Toronto, baute sie sich zunächst über ihr eigenes Label „Few’ll Ignite Sound“ ein Publikum in Kanada, den USA, Australien und Neukaledonien auf. Anschließend zog sie nach Peking, wo sie 17 Jahre lang lebte. In China war sie in der Musikszene äußerst aktiv, feierte Radioerfolge und trat in landesweit ausgestrahlten TV-Shows auf. Seit ihrem Album „Mid-March Meltdown“ hat sie mehrere Singles auf den gängigen Streaming-Plattformen veröffentlicht. Vor Kurzem hat sie sich nun in der Normandie niedergelassen. Für den Auftritt in Schwalbach sind noch einige, wenige Plätze frei. Wer dabei sein möchte, kann sich unter wohnzimmer.info im Internet anmelden.

Im neuen Jahr geht es dann bei „Cowhide House Concerts“ am Montag, 11. Januar, um 18 Uhr mit dem „bi-kontinentalem Queer-Folk-Duo“ Gráinne Hunt und Jules Stewart weiter.



Zum Jahresabschluss spielt die Kanadierin Ember Swift bei „Cowhide House Concerts“ in Schwalbach. Foto: Fewllignitesound

Nach dem ZDF-Prinzip „Bares für Rares“
jetzt in der Antik Galerie Wagner
– der Partner für Schmuck & Co.



BARES FÜR WA(H)RES – AKTION

SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
28. November	30. November	1. Dezember	2. Dezember	3. Dezember	4. Dezember

Nutzen Sie diese einmalige Chance!
Kostenlose Wertschätzung
und Barankauf vor Ort.

Sofort Bargeld

Kostenlose Bewertung vor Ort



ANKAUF VON

Schmuck | Gold | Silber
Marken-Uhren | Münzen & Barren
Besteck & Zinn | Zahngold | Ledertaschen

Schmuck-Reparaturen aller Art
Goldschmiede-Arbeiten





WAGNER ANTIKGALERIE

Klosterstraße 1 • 61462 Königstein im Taunus
Parkmöglichkeiten vor Ort
Tel. 06174 9528434 • Mobil 0176 60431216
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

WAGNER ANTIKGALERIE